# Wiesbadener Tanblatt.

Ericheint in awei Musgaben. — Bezugs-Preis: burch ben Berlog 5.0 Big. monatlich, burch bie Boft 2 Mt. 60 Big. veretefjahrlich für beibe

Berlag: Langgaffe 27. 15.000 Abonnenten.

Die einfpaltige Betitzeile für Locafe Angeigen 15 Bfg., für auswärtige Angeigen 25 Bfg. — Rectamen die Betitzeile für Wiesbaben 50 Pfg., für Auswärts 75 Bfg.

Anzeigen-Annahme für bie Albend. Musgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. - Gur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Mo. 239.

Bernfprecher Ro. 52.

Mittwody, den 25. Mai.

Gernfprecher Re. 52.

1898.

#### Morgen-Ausgabe.

Inbelfeier des Caboratoriums Fresenius.

Das demilde Laboratorium Frejenins begebt in biefen Tagen Geter feines funfsigjubrigen Beftebens. Diefes anift bezeichnet qualeich einen bebeutenben Abichnitt in ber Eut-

Das demilice Laboratorium Fresenius begrüt in diesen Zagen die Felex felex so fünftiglichtigen Bestüt in diesen Zagen die Felex felex so fünftiglichtigen Bestüt in diesen Bestützung des dem bedrückenben Möschnit in der Greinlichen Felenius der Genium der Allen der Genium der Gerinden gestützung der Genium der Gerinden Bestützung des Gemischen Laboratoriums in Besädden in der Keinlich der Chemie mie is dem Mittel auf der Bestützung des Gemischen gesteten miter — es das beitungt vorden in der Edenium des Gemischen Gesteten Maurischsschaften und der Verland in der Edenium des Gemischen Gesteten Maurischschaften führen der Gestützung und Gewischlaus der dem ist den I nicht der Schalt, der Anschalt und mit dem Anschalt der Verlaufte der Anschalt gestützung der Verlaufte für untere gang Unter Anschalt und der Verlauften der Anschalt gestützt für der in der Anschalt der Verlauften der Anschalt gestützt für der Verlauften der Verl

Bicebaben, 25. Mai.

Aus Stadt und gand.

Steine Notien. Mit bem bis jest woch nicht aufgeffärten Berickunken bes Salssitrunifters Karl Doblt nerden wiellach irrtuming Leine is Ber biedung gebocht, nedes an bem fraglichen Wonne in feiner Gefellichaft geneien bei bei bei ben faglicher Wienen in feiner Gefellichaft im Reins als die Derrer Topeinrer Deinrich Wachtwich und Gehre im, Grabentrode, welche lieber abne ihren Boelier keines ausmittenten. Bit werben gebeien, and an bieter Stelle barauf binguneien, daß die beutig Grobe bes Skriften Bereins Archive mich ihr gewohnlichen Froblende, and an bieter Stelle barauf binguneien, daß die beutig Grobe bes Skriften Bereins in Bereins fliche in der Bereins die bei der gewohnlichen Froblende, sondern in der Tächerichule in der Luifentroffe flatifindet.

Bereins Nachrichten.

Bereins Nachrichten.

Bus badne Beide medde beründligt maer beier überichten aufgewinnen.

But die hente Mitmode, den 23. d. Mis, Miseids Sf. iller, in der Auruhelle, Wellrichtenfe st. flatifindende Generalversammtung des "Es fals Ge werdevereins" jei hiermit nochmals anfmerssam gemacht

Frumen and bem Publikum. (Bar Becogentlichmaen unter biefer Arbeiteft übenibant bie Arbalti., teinerfer Beranwertung.)

c. Gino, 25. Mai, Das Unweiter an ber oberen Laftn bat fich and hier burch Steigen ber Ginifes beneriber gemacht, ber in ichter etwe, mitt erneicheben Aufleise alleriel Gegenführen mit fich fortührte. Gelern wegen bestieften an diefen Wegen ihn etwike Western wegen bestieften an diefen Wege ein tobber Widchigen und eleich dereum ein gede niete bestimtes Edd, und Rachmittogs ichwamm gwiiden Ballen ein tobter Pand bahin.

Aleine Chronik.

Aleine Chronik.

In den Abler Jadready eten (vormals heinrich Alever) in Frauffurt a. M. vorde vor einigen Zagen das dun derticaulende Faberad, ein Sechsiliker, fertiggeliell. Eine Maerding der Arbeiteige ibereichte des Hahres des hundertielen Veleie der Faberad unter eine Erbeiteige farereichte bie Faberad in friectlicher Beide der Printforen, Menen Lorderlag für den General-Dierkor, heinen Korbertenn für der de Gerenal-Dierkor, heinen Korbertenn für der der einer einer Erbeite der Veleine Kreier, und Klumenhinde für de Dierkoren, General-Dierkor Kleise durte, wied der und bei de für deren Brodit der Faber der Ablen mannen find der Kreiere, der Geren der Geren bei Faber der der Geren de

benlende Summe. Die franzöllsden Allendohngefellschaften berechnen indmitch dehfe außerabenullch hohe Ereich, was ihnen Riemand verschaften fannt.
Wie egyptilche Blätter melben, beabsichtigs Negus Menellt beil fich im Jachre 1900 nach Jeruslaum zu begeben. Wenellt voll die Stadt fennen kernen, in ber vor britischen Jachren leine Stamms-Natter, die biblijche Königin dom Sadt nach abeiständigen liederierungen dies fie Bellisch, die Gosffrenwidsche des Königs Salomo genossen und biesen kafte mit fostbaren Junelen und feitenen Gesaffragen beidesche das Wennellt ist nach dem von ihm unfdewahrten Stammbaum der 97. Nachsamme der Königin.

Sehte Andrichten.

Evannschweig, 24. Mal. Die Ertlärung des Staatsminsters vo. Die im bemaulschreichten Janking, daß en möglichender Sielle im Neingelen die Anfaltung odwalte, es abei dein den den fichtläung odwalte, es abei dein den den fichtlässen verlede gen die Ertspeladen Anderschreichten der erlede ja ung etrag er detterfenden Annebenachteichten den Liede benäugelt und der gegen, nichte gelädert, war von werflicher Selle benäugelt und depunisch werden. Deungenichten vorsterfentlicht beute das berandlausfällse kanatominsterium in dem Auntlichen Aufgreier den liegere Affrenzug der Angelen der in der Angelen der Vertrageren der Ve

Pavio, 24. Mai. Jolo bat gegen ben Direftor bet Beit Journal', Marinani, und den Nedeltenr beseichen Blattes, fübet, ble Beledigungsflage augefrengt meyen eines Articles vom Indel, in welchen Jolos Sater angegriffen und belglimpft wird.

Gefchäftliches.

Nervösen Anga, Schlafforige, Achna, Herzerreg, def. Gishi etc. wieder von April—Oct. in Averbacts, heat. Berger, statifieden. Prospecte üb, Eigenart u. Wicking grafie Br. Eloreberdt.

Die Morgen-Ausgabe enthält 4 Beilagen, in ber 1. Beilage: "Berloufungelifte" Ro. 10.

Berantwortlig für bie Richartion. G. Rhiberbt. Retattentperfenbeud u. Breich.
ber 2. Challanberg Ichen Dol-Bufbendern in Wieblaben.

#### Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

+ Mattenheim I. Hh., 24. Mai. (Yersteigerung von Rheingauer Flaschenweinen) Die A. Wil-helmjsche Gutsverwaltung veranstaltete gestern Nachmittag auf Schloss Reichartschauen die Gentliche Versteigerung einer leder Guschmackrichtung entsprechenden, reichen Auswahl ihres Lagers feiner Rheingauer Weine in Flaschen. Der Besuch war ein ganz ungewöhnlich starkor und die Kaufmat stellenweise en aniustr, wie es sell langer Zeit nicht vorgekommen eine Aleffe. Vertreter grösserer Weinhandlungen Korddeutschands, Isturensenten aus Wentfalen und der Rheingegend, ferner Hotelbesitzer, Restaurateure, Kasinos und Gesellschaften wuren ersehienen. Neben diesen stellten auch Privatleute ein stattliches Konfingent, welche die Gelegenbeit benutzten, sich einem konbares Tropfen zu verhältnissmässig nicht hohne Preisen an der Qualle der Produktion selbst zu erwerben. Ausgebeiten wurden Gewichese nas den geprissensun Jahrgängen von 1882 bis 1895, beginnend mit beneren Tafelweinen und endend mit hochfeisen Auslesse aus den vorrüglichen Lagen der Gemarkungen von Rauesthal, Erheah (Marcobraum), Hattenbeim, Oestrich und Rüdesbeim. Die Weine waren durchweg charakteristisch, echt-original, überhaupt sohr folge und verschaften Scholen werden henst durch längeres Flaschenlager wunderbares Bouquel und Aronn gewennen hatten und von einer ganz ansaguseichne meist durch längeres Flaschenlager wunderbares Bouquel und Aronn gewennen hatten und von einer ganz ansaguseichne warden fast stärmisch begeht; die einzelne Flasche von 10 Mt. OPt. bis 16 Mk. bezahlt. — Im Allgemalenn sehwankten die Letzigelege schlagendess Zeugniss ablegten. Die ausgebotenen "1850e" in Sonderhait waren die Poesie zeiber, und dieselben wurden fast stärmisch begeht; die einzelne Flasche von 10 Mt. OPt. bis 16 Mk. bezahlt. — Im Allgemalenn sehwankten die Letzigelege schlagendes Zeugniss ablegten. Die Weingerschlagen, der Kentiger und der Steigerer und der grossen Konkurrent errogt, naf des wurde flat ungeschlagen. 4 mt. Schleiber der Steigerer haben der Mt. der Gestellen gestell

sich aber noch grösere Schwierigkeites Seitem der Tacherhabrikanten in Anchen und Gödlich füllhar gemacht, welchen adem Beschlung, die Konvention zu vertagen, geführt haben.

Die Geutweche Gasselbstallndergesseltzefanft in Berlin hat, wie aus London geneicht wird, hie Patont für England an die Londoner Assegeselbeiten für 1 Million Regierung hat einer englisch-frantösischen Greppe die Genebungung zur Errichtung einen Notenbach erfreiht. Das Rapptielbeitagt 10,00,000 2, die Dauer Die Jahre. Die Thätigkeit der Bank soll naben der Kotenausgabe die Gewährung von Vorschlusen an die Landwirthe sowie von Darieben an die Regierung und an öffentliche Anstalten, des Wechsankant und die Entgernauften von Einbagen und assen. Die ausgegebenen Noten missen zumindest zur Hälte in Gelingungen wirden niesen zumindest zur Hälte in Gelingungen wischen Keinen Notenmalus gegeben und alle Zahlungen wurden in Barein Gebe geleistes. Wenn die Bedingungen zwischen den Gerbachen und der Regierung engeligt werten wischen den Gründern und der Regierung engeligt werten auf die Anthone nicht werden. Die Notenbank wird, wie es heist, von derselben Gruppe in Leben gersten, die mit der Gryptischen Regierung auch wegen des Ankaufe der Bestungen der Dafra-Sanieh unterhandelt. Der Kandpreis dieser Beitungen der Dafra-Sanieh unterhandelt. Der Kandpreis dieser Gruppe ein den der Bestigungen in Ankauft der Bestungen der Dafra-Sanieh unterhandelt werden, dass zie in Jahre 1800 die die Abgelanden eine Besitzungen der Ankauft der Bestungen der Dafra-Sanieh unterhande

Schuhwausrenfabrik Gito Hers & Co. in
Frankferst a. M. Wie verlandet, soll das Altienkapital
dieses Unternehmens auf swei Millionen Mark festgesetzt werden.
Die deui ülteren Theilhaber teteen in den Aufeichterath der
neuen Gesellschaft ein, die beilem jüngeren werden den Vorstand
bijden. Die Firma beutst eine Fabrikanlage in Frankferst a. M.
und eine in Oberursell bei Honburg.
Grosse Mansche und hein die beilem jüngeren werden den Vorstand
bijden. Die Firma beutst eine Fabrikanlage in Frankferst a. M.
und eine in Oberursell bei Honburg.
Grosse Mansche Brussenbahse. "W. T. B." verbreitet die folgende Mithelung: "Infolge sehr starker Ueberzeichnung musste die Subskription auf die Aktien der GressenKanseler Stransenbahn sofort nach Eröffung geschlossen werden.

Die stiddeutsche Düngerfebes um 10 his 15 p.Cz.

Die Konsvention der deutschen TaschfabriKanten, die am 30, Mai in Kraft treten selle, ist his auf
Weißesen weringt worden. In der am 18 Mai in Leipzig stattgefundenen Versammlung der Centenkomminierwand der Delegirten der deutschen Tuchfabrikanken wurde kwar feirfgestellt,
dass die vorligegades Untzeschriften genügen, um die Konyvention
selbn heute im Kraft freien zu leisen; in letter Stunde häufen
dem Beschlung, die Konvention und Gödlir füllühr gemacht, welche zu
dem Beschlung, die Konvention und Gödlir füllühr gemacht, welche zu
dem Beschlung, die Konvention und Gödlir füllühr gemacht, welche zu
dem Beschlung, die Konvention und Konvention
Die deutsche Gasselbstzilindergesutischafz in
Bertin hat, wie aus Les den gemeidet wird, ihr Pat en für
Englischen, die Konvention und Freihung gemen bei der Konvention und Freihung der Oberaken der Freihen haben.

Die deutsche Gasselbstzilindergesutischafz in
Bertin hat, wie aus Les den gemeidet wird, ihr Pat en für
Englischen Auflagen die Konvention und Freihung dem Geschlen für der Verkauft.

Ergyptische Stantswirtlisselaft. Die egyptische
Regierung aus Erricktung dem Geschlen und die Katgegennahm sein aben der Konvenleichnen Dollar gegen

Die deutsche G

Telegramme.

New-York, 23. Mal. Die Brutte-Einnahmen der Northern Pacific Kailway Company betragen in der zweiten Malwoche circa 400500 Dellars gegen 227,773 Dellars im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres, mithin mehr 112,817 Dellars.

112,817 Dollars.
Geddmarkt. Cours bericht der Frankfurtsr
Etfekten Societät vom 24. Mai, Abends 5% Uhr.
Credit-Actien 250%, Discento-Commandit 199,10, Stantsbahn
305%, Lombarden 65%, Gothardbahn-Actien — Schweiser
Centralbahn — Schweiser Nordonbahn — Schweiser
Unioubohn — Laurahlite-Actien — Bochumer 223.—
Gelsenkirchear Bergwerks Actien — Harponer 180,30,
Italienor — Dred. Bank — Darmskäder Bank
Latienor — Dred. Bank — Darmskäder Bank
Latienor — Peulsche Bank 189,60. Tondens: still. 4-proc.
Spanler — —

#### Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 24. Mai 1898.

Reichsbank-Disconto 4 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 4 %.

	The Part of the Control of the Contr		FTVI		NAME OF TAXABLE PARTY.	-		I-ma	-		T sor mo	-		I serve	The state of the s
	Stantspapiere.	THE PARTY OF	100	Ung. EisAl, Gld, fl.	101,55	466	D. Eff. a. WchnBk.	138.60	20.0	Gelsenk. Gusset.	185,70	20	Sardin, Secund, Le.	87.50 61.20	The state of the s
2,11	Disch, Roichs-A. M.	108,10	SAGE.	* * * Silb. *	80	4	Mein. Hypoth-lik.	108.65	100	Glasindustr, Siem.	158	0	Sadit (Mérid.) Fr.	61,20	
3,1	THE POST OF STREET	108.15	1480	* StRte.Kron,*	99.70	D			100	Grazer Trambaha Int.Bu.EB.St-A.	191.50	5.	Toscan, Central		
3		96.651	HU	. InvAl. v.88.46	100,70	Zf.	Eisenbahn-Acti	ien.	1	* * * PrA.		D .	Westsie, v. 1879	100.	
3/15	Pr. cons. StAnl	102,90	263	. Grundenti. fl.	83.40	1000	Hess, LudwBahn	-	5	Kölner Stramenb.	258,90	2	v. 1880	94,50	4. HypR. Ser 8-12 - 100.20
9,48	2 2 4 5 1	108.15	6.23	Avgent, v. 1887 Pes	78.	4	LudwigshBexb.	244.80	1	Vert. u. Druck.	95.	211	Jura, Bern, Luz.	103,60	
Dir.	n	97 20	掘	» v.88 innere »	66,30	4	Lübeck-Büchen.	170,50	17000	Mehl- u. Brodf, Hs.	106.	81		100,90	
0/1	Bad. StObl	100.85	74	→ v,SS šuss. £	66.95	35.5	MarienbMlawka	84,90	7	Nied. Leder f. Spier	229.	8 18	Gr.Russ.E-BGs. +	AUSTRA	
01/1	* * v.1886 *		数温	Chilen, Gld,-Anl. &	80,50	100	Pfälz, Maxbahn	154.	4	Nordd. Llayd	400,	4	Buss. Stidwest Rbl.	103.15	4. Rhein, HypBk. 101.55
D1/E	* * v.1892 *	102 15		Chin, Stants-Anl. #	108.80	100	» Nordhahn	141,70	1	RöhrenkF. Dürr	123.	700	Ryllann-Koal, &	101.60	
0.11	Bayer, >	101.90	02/2		108.	2	Werrabahn	105.75	F.	Spinn, Hüttenhm.	91.	Page 1	WarschWien.	202,00	31/s > > 98.80
911	Harry Dr. Dr.	95,60	0	2	100.95	b, .	Ver. Arad. Can. S.W.			Strassb. Dr. u. Verl.	110.80	10	Władikawkas RbL	103,15	
0./1	Hamb. StRic	105,20	40.0	Un.EgyptA.optl. >	109.20		Böhm. Nord .	220.	100	Türk, TabAction	Trotton		Auntolische A	96,90	
GIT.	v Obl.	94,20	33/4	Priv. EgyptAu	104.50	0	West *	Series .	1000	Veloce it. Dpfsch.	1000	4	Port. KB. v.86u.89	58.50	
0./1	Heasische Obl	101.70	D	Mexik. StAnl. #	00.00	D	Buschtherad, B	1000	100	Ver. BrlFft. Gum.	180.	2	Niedl. Transv. Obl.	00000	4. Oast.BCrdB
911	Slichsische Rts	95.40	6	» » 2040r »	96.30	1	Czakath-Agram .	0-	100	D. Oelfabriken	107.45	5.	Oeste de Minas stfr.	70.90	4'/s Russ. BodOrd. Bl
201	Writh, Ohl. 75-80 .	101.80	D	* * 408r *	97.50	100	PrAct. >	250	5	. Schuhst. Fulda					4. Schwed.R-HB.# 105.35
Bill	* 81-83 •	101.00	0	Mex.EOb.Tehnt. >	98.20	2	Dux-Bodenb, ult. Graz-Köfiach »	100		Verlag Richter		Zť.	Am. EisenbBo	miln.	
4	85-87 • v. 1891 •	101.30	Post	* * 408r *	23,60	0		254.	Police	Wessel, Prz. u. Stg.	99.50	7	Atlant, & Pac. 1937	54.70	6 Gard Gath Ct & 10. 100
910	88-89	109		- seen fan, ult. d'	20,00	1	CostUng. StB.	808.50	Tree:	Wastd. Jute-Spinn.	119.	A.	Brunsw. & W. 1938	78,20	
3	00-001	95,60	PART	windt. Obligatio	nen.	F	Local-B.	900,00	4.	Zellstofffb, Waldh.	265	2/1	Calif.Pac.LM. 1912	105.20	
837	Schwed, Obl. 80 +	101,50				5	» Südbahn »	63.	4.	Zellstoffv, Dreaden	133,70	0	Calif. u. Orog. I. M.	103,	The same of the sa
BUL	* * 86 *	100.70	13,13	Frankf. M. Lit. R .		5	Nordwest .	212.	-		_	0	Central Pac. 1809		
3	00 .	100/10	91/2	· N&Q ·	100.10	5	* Lit B *	225.	Zí.	Hergwerks-Act		0	do.(JonqVall) 1900	100,50	4. Bayer. * 100 165.50
31/-	Schwein, Eldg. 89 Fr.	1201	420 (	T. v.91 >	100.15	4.	Prag-Dux. PrA.	1000	A .	Bochum, Gussstahl.	225.90	*	Chic.Burl.Nbr.1927	95,80	
*5	Griech. GA. v.90	87.70	100 1	Darmstadt	100.35	4	PrDux. StA.		40 0	Concordia, BgbG.	271.	0	*Milw-St.Paul 1910	115,50	3'/s Goth.Pfd. L Th.100 125.70
*5	> , kl. »	-	3	Karlarube 1886 .	93.	4	Banb-Oedenb.	88.	2	Courl BergwAG.	158,25	0	· · · 1921	112.10	
#4.	v.87	48,05	793	Mainz 86 u. 88 *	99.50	43/	Beichenb, Pard.	-	0	Dort. U. Pr. A.Lt.A.	18070	B .	(9) 1969	100.80	3. Holl. Comm. fl. 100 103.40 3% Köln-Mind. Th.100 140.
5,	Holland, Obl.	97.50	81/4	Wieshaden >	100.50	A	Gotthard-Bahn ult.	1141 50	2	Gelsenkirch, ult.	188.70 191.50	4.	Chic.Rock Ist. 1934 Denv.&RioGr. 1900		3   Köln-Mind, Th.100 140.
5.	Ital, Bente ept. Live	Name of Street	31/4	1887 »	TOURN	H			1	Harpener Bergbau	197	563		89.50	
5	> > uit. >	91.10	0/15	The second secon	00.00	72	Jura-Simpl. PrA.	85.	120	Hibern - Bergw -G.	754	200	9 9 9 1936	99.90	
5.	» » 10000r »	91.30	ы	Bukarest 46	99.50	700	» StA. gar. Schweiz, Central	141.10	100	Hugo b. Buer i. W.	147.	4	GeorgiaCentr. 1937 Illinois Centr. 1958	97.90	
5.	- kleine -	91.25	0. 1	Lissabon 2000r »	63.50	hai	Nordost Nordost	38.90	27 1	Kaliw. Aschereleb.	188.	6.	Louisy. & Nah. 1921	119.50	
8		59.25	100	Lisenbon 2000r * 460r *		had	Verein. Schweizh.	7240		Lothe, Eisenwerke	28.95	8.	» » » 1980	63,95	
4.0	Ocst. Gold-Rte. fl.	102.75	1-33		64. 85.60	200			120	PrA. Lit. A.	73.	0	Mobil, u. Ohio L. M.	00,00	*3 Tark.Fr400(1.C.76)   26.26
4.	> 8tEO.(His.)		0, .	Rom Ser. II-VIII »	93.70	100	Ital, Mittelmeer	94.20	10.	Massen, BgbGes.		6	NorthPar.LM. 1921	114.	Unversinations per Stark-
4,2,	* SilbKte, Juli *	86.25	201/a	Zürich 1889 Fr.	28.90	100	* Meridionalus	184.	2.	Ocat Alpine Mont.	149	7	de. Prier,L. 1997	94.	
4,2,	* * Aprila	86.35	85	Pr. Buenos-Air. M	45.50	H22	Westsicilianer	53.	12	Riebeck, Montan	203	8	do: Gen. • 2047	59,65	- Ansbach-Gunn, fl.7 39.30
4,2,	* PapRie.Febr. *	-	6	Stadt Buen,-Air.Pes.	86.20	24.6	Luxemb, PrHenri	110.50	100	Ver.Kon & Laurah.	201.70	6	OregCal.I.M.1927	74.80	- traffinantifor - 1 min
4,2,	* * * Mai *	86.30	41/2	* * * £	75.60	Zf.	Industrie-Actie	m.	100.0			4	Oreg.Rw-Nav. 1946	92.20	- Dimensional Three Trees
124	Portug. StAnl	30.	2.72		100,000	4	Anglo-CtGuano	75.10	Zf.	PriorObligati		6	Missouri Cons. 1920	97,60	
8.	" Russ, Schuld at	19.	26	Bank-Action.	M. Louis	b	Bad. Anil u. Sodaf.	449.95	10	Albrecht Gold		6	SouthPeCal. 1805 6	106,10	- Freiburger Fr. 15 25.15 - Genua Le. 150 143.10
44/1	» StTab,-A.M	86.	31/1	Dische Reichsbank	165,95	5	» Zuckerf. Wagh.	54.25	14	Bilber fl.	1000	5	Wat.N-Y-Ph. 1937	107,50	- Mailander Fr. 45 -
D	Rum. amort. Rie. Fr.	100.10	4	Frankfurter Bank	201.70	4. 4	BierbrGus. Frkf.	148	14	Böhm.Nord.Gld. M	84.70	3	Gen.M.&C.	51.30	- 10 18.05
2	* * kl. *	100.10	100	Amsterdamer Bank	197.	D	» » PrA.	157.	3	west Slb. ff.	01.10	Property.			- Meininger 6, 7 22.15
100	* * v. 1890 *	95.15	4.0	Badische Bank	121.50	1000	Brauerei Binding	282.50	120	> > Gold .46	99	Zi.	Plandbricke.	Tenne	Wannish States We 10 01 80
190	* * innero *	91.20	100	Berl. Handelsg. uit.	165.90	100	> Duisburg	128.	150	Elianbeth stuff.	102.50	4	Bayr. Vrb Mnch K	100.05	- Oesterr. v. 64 fl. 100 \$36,50
700	Russ. v. 1894	100.	Ma .	Darmat. Bank >	160.	12.	» z. Eiche (Kiel)	180.10	12	Fraus-Josef Slb. fl.		31/2	March Della	98,20	-   * Credit * 58 * 100
2	Russ, Cs. v. 1880 Rbl.	100.00	200	Deutsche Bank .	198.70	12.	2 Essighaus	63.	14	Gal.CLdw, 1890 =	85.10	206.0	Nurnb. » Pfdbr. »	100,10	- Pappenheimer fl.7 23,75
72 .	» »Eisb.A.I-II»	102.90	4 .	D. GenossBank >	118.90	7	» Kalk (v. Bardh.)	129.50		Oest. Localb. Gld. M	-	2,12	n Hara a W D	98.40	- Schwedische Th.10 -
200	* Inn. A. v.87 *	100.	2.	* Vereinsbank	120.30	F .	* Kempti	154.20	16	* Nordwest *	118.70	O1	В. Нури. WВ	98.80	- Ung. Stants S. ff. 100 280,20
4	* StR.v.1894 *	67.90	1	DiscontComm	198,60 160,70	14.	* Mainzer Act. * Park Zweibe.	121.10	5.	. Lit. A. Silb. fl.	94.05	121/1	D. GrundschB.	99.80	- Venetianer Le. 30   23,
4	Serb, amor, GR.	58.50	1.	Droedner Bank >	185.50	4	* Stern, Oberrad	256	5.		94.40	4	Frkf.Hypb.b.1885	99.20	Weebsel, kurze Sicht.
8	" Tabak-Rente	-	4.	Frankf. HypBk.	185,30	4	a Storoh Spares		Ď.	. Sad.Lomb.Gd.	107.60	4	* v.1886 90 *	102.50	Amsterdam 169,35
15.	StEObl.A Fr.	-	4	* HypCrVer.	117.70	4	» Storch, Speyer » ver. Graff & Sgr.	100.	4.	* * * * *		81/2	Fkt.Hyp. S.XIL .	98.70	Antwerpen-Brüssel .   80.83
5.	- B -	-	4	NatBk, f. Dtschl,	146.40	4	" Werger	84.85		Ez	76.95	31/4	XV .	99.70	Italien 75,20
4	Spanier opt. Pa.	12.0	4	Nürnh, Vereinsbk.	216.	4	Brauhaus Nürnberg			* * *1871**	77.	4	Ldw.Crdbk.Flaf.	102.	London
4	Spanier ept. Pa.	34.20	4	Pfalrische Bank	144.70	4	Cementw. Heidelb.	136.75		. Ung. Stab. G. fl.	116.05	4	HypBk.i.Hb.	100,25	Paris 80,95
4	kl. s	38.30	4.	Pr. Bod,-CredBk.	142.	b	Chem. Fabr. Griesh,	284.50		* * * * *	102.90	31/2	, , ,	97.75	Schweiser Bankplätze S0.60
24/4	Türk, Egypt,-Tr. &	200	4	Rhein. Creditbank	142.20	4.	. Goldenbg.	183.75		* * 1-8 Em. Fr	94.80	81 .		99,70	Wien 169.75
D	* Zoll-O. opt. *	96,60	4	* HypBank	169.95	4.	Weiler & Co.	1	3	9	-	31/4	Meining, Hyp-B, *	97.80	tiold a. Papiergeld.
8 .	* * £20 .	-	4.	Schanffhaus, BV.	150.	4	» Albert	124.30	13	v. 1885 »	100	4	» BB. unk. 1900	100,80	20-Franken-Stücke   16.19
D	> ult. >	-	400	Süddentsche Bank	104.05	4	Defkornb. u. Hefef.		18	* * ErgN. *	177	31/2	* * M	99,50	Dollars in Gold 4.19
2	Fund. v. 88.4	97,30	4.	Südd, BodCrBk.	168,50	5	D. Gld u. Silb Seb.	245.	D	PragDux. Gold .K	109.90	31/2	Mttld.Bodc.Greiz .	99,70	Dukates 9.68
3 .	priv.v.1890 €	91.	4	Württ, Vereinsbk.	148.	D	D. Verlageanstalt	165.50		D. J. O. M.	87.85	31/2	Nass.Ldb.div.Lit.	100:25	Engl. Sovereigns 20/45
20.0	· coss, Obl. ·	78.	5	OesterrUng. Bank	775,50	14.	Allgem, ElektG.	275.25		Rash-Oedh, * *	82.95	31/2	· Lit.M. ·	100.95	Russ. Banknotes 216.56
3.	* conv Lit. B *	-	15	Oesterr. Länderbk.	194.	D	Int, Elektr. G. Wien		1	Rudolf Silber fl.	100.00	33/2	N.	103.	Amerik. > 4.18
5.	* * * 0*	-	15	· Creditanst,	304.	12	Elect. A. Schuckert		2.	Rud. (Salzkgtb.) .4	102,20	3	0.	97.20	Francos 80.90
2.	To Oli Do	21,60	15	Ungar. Crodithk.	-	D	Farbwerke Höchat	426.	5.	Ung. Galizische fl.	-	4 .	Pintz, HypB. v.S6	100.10	Oester. • 169.75
2.	Ung. GldRt. opt. fl.	102.65	D	* Eak.u.WB.	-	D	Filufabrik Fulda	174.	18.	Ital. gar. EB. Fr.	57.95	33/2		98.80	
8 .	a vuit.	102,60	10	Unionbk. in Wien	000 00	12	Frankf. Baubank	110	18	. > > 500r	57.95	2	Pomm, HAB.	100.50	* bedeutet ohne Zinsen.
2	# #.500 =	100.	10	Wiener BkVerein	229,87	15.	* Hotel	112.	14.	. » Mittelmeer »	97.50	* .	Pommer. AB.	00.00	ComptNot. Dehachn, Cours.
-	* * #fl.100 *	108.10		Alig. Els. Bkges.	1 95.	-0	> Trambaha	257.	.0-	. Livornoser *	60.25	* .	Pr. BdCr.AB. »	99.40	I Ultimo-Notir. erster Cours.
		_	-					-	_	The second secon				-	

#### THES' HE - VOI OHE.



d Couten, Benfionate u. bergt. founten ole Turn- und Zpielplag

#### Cäcilien - Verein.

Mittwoch, den 25. Mai, Abends 8 Uhr: Gejammt=Probe

Soheren Toditerfchule, Luifenftr. 26.



Rollschutzwände in grösster Auswahl, 4926

Conrad Krell,

#### Große und kleine ruffische Drops

von seinsten Auflich allen Luppin verver von seinsten Fruchrichten der M. Gitronen- und Apfelfinenschutzte do M. Piessermüng-Volden de Wi., Eisbonbons, Lilbut-Frucht-Melange de To Vi., hosseine Caramell-Londons (gemisch de 50 mb 55 Pf. per Pib. und viele andere Sorten billigk im

billigit im Lebensmittel-Confumgeschäft A. Mollath, Michelsberg 14.

3. Zoeil untoel, Gabritat. Schriften gr. Anfr. über bas Bad in Wobing, im Babelogirhaufe n. Europäischen Dof erledigt: F 108 Die Juspection der Wildnuger Minerafquesten Act. Gef.

Jöpfe von 1 Dit. an, Damen-Edeitel, Tonpels merben billigft angelertigt, ba ibeure Labenmierhe, Kirchgoffe 23, 2. Gt.

Wiesbadener erftes bürgerliches Möbelmagazin

empfiehlt nur befigenrbeitete Polfter und Anftenmobet aller Art au ben billigft geftellten Breiten. Große Munuchl in compfetern Berten verschiebenfter Preis-lagu, sowie eingelne Ertile.
2022
Unfarbeiten von Berten und Anobein fonell und billigft.

Webergaffe 3. W. Egenolf.

Badhaus zum goldenen Brunnen,

Bäder à 50 Pf.,

Radfahrer-Anzüge Radfahrer-Saccos Radfahrer-Joppen Radfahrer-Hosen Radfahrer-Pelerinen

mpfiehlt in modernen Farben und Façons zu billigen streng festen Preisen

Jean Martin,

Langgasse 47.

Langgasse 47.

Weinhandlung, Adolfsallee 17.







is- und Rotenftänder, Wäschepuffs, ngomappen, Wartitaschen 1c., sowie alle grobe und feine Korbwaaren empfiehlt in größter Auswahl billigft 8186

#### Carl Wittich,

7. Mideleberg 7, Gde Gemeindebadgafden.

Beft effungund Reparaturen aller Borbwaaren. Stublefichten ze. in eigner Werffatte billigft.

#### 50 Pf. eine gute Brille

Wiesbaden. Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.



Billigste Bezugsquelle für

Specialität: Tafelgeräthe und -Bestecke

25 Taunusstrasse 25.

Engros . Export . Détail.

Juwelen und Goldwaaren sehr billig!

in ganz vorzügl. Qualität dem Preise entsprechend à Mk. 0,85., 1., 1.20.
1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80 u. 2 Mk. p. ½ Kilo, sowie
grosse Auswahl in rohem Kaffee billigst empfiehl
Kirchgasse 49. Carl Schlick, Kaffee-Handlung u. Brennerei. 10887



nachhaltigen Wohlgeruch be-

Dalton's indische Blumenseife.

verleiht der Haut jugendliche Frische, für Personen mit empfindlicher Haut nach ein-maligem Gebrauch unent-behrlich. 6248

Preis pro Stück 50 Pf.

## J. B. Willms.

Seifensieder, Parfumeur, 32. Michelsberg 32.

# Wilhelm Engel, Journal Langgasse 9,

## ımmi-Betteinlagen

Kranke, Wöchnerinnen, Säuglinge bester Qualität zu niedersten Preisen empfichli

Taunusstrasse 2. A. Stoss, Taunusstrasse 2, Gummi-Waarenhaus. 5844

Neu aufgenommen: Sport-Bekleidung.

Radfahr-Anzüge " -Pelerinen Lawn-Tennis-Anzüge **Sport-Ulsters** Havelocks Gummimäntel Sweaters, Mützen Radfahrstrümpfe etc.

Grösste Auswahl. Stets Eingang von Neuheiten. Antertigung nach Maass.

Hermanns & Froitzheim,

Webergasse 12 und 14.

Mo. 239. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 25. Mai.

46. Jahrgang.

(17. Fortfegung.)

(Radbrud perboten.)

#### Manfara.

Roman aus Algerien von Fanera-

Roman aus Algerien von Fanera.
"Bas wire dann?"
"Dann wire die Sache gar nicht zum Spaßen. Dann müßte ich mich fehr in Acht nehmen, daß ich nicht eines schwen Tages mit Gewalt entjährt werde."
"Ach, so etwas giedt es bier nicht mehr."
"In der Stadt Alger nicht. Bei einer Reise in unser Gebiet im Obsaurbschura dirfte aber ein solcher Streich der Araber gar nicht unmöglich sein. Es ist schon bester, ich sütte mich, diete immer hier und überlasse Dir das llebermachen unserer Bächter und Alebeiter."
"Damit bin ich ganz einwerstanden, ohwohl ich Deine Sorge sir übertrieben halte. Jedenfalls din ich gespannt, was uns die nächste Jufunft dringt."
Bier Wochen wuren vergangen, ohne daß man etwas hörte. Herr und Fran Balance neigten immer nehr zur Ansicht, das der Scheich Aldnurd der mitgelickten Berfuch bewenden lasse. Wit einem Male erichten ein Bote bet "Gouverneur general ein!" und den Nestor, sich im Zause des nächsten Kommittags im Gouverneumentsgebäude einzusinden.

des "Gouverneur general eiril" und bat den Nettor, sich im Laufe bes nächsten Vormittags im Gouvernementsgebäude einzusinden.
Die Kacht verging für das Gepevar ziemlich unruhig. Sie ahnien jo, daß es sich um das Kerlangen Wahmedsbandle. Run überlegten sie alle nur benkanen Fälle und belprachen ihre daburch neichbeneibig merdende Jahren Fälle und belprachen ihre daburch neichbeneibig merdende Jahren Fälle und belprachen ihre daburch neichbeneibig merdende Jahren gestellt und belprachen ihre daburch neichbeneibig merdende Jahren Fälle und belprachen ihre daburch neichbeneibig merdende Jahren gestellt und belprachen ihre daburch neichen ziehigen Eiche eine Auflächen der Angelegten mußte, was der Scheich jest eigentlich verlangte.
So friiß als es mur statthaft war, begab sich der Rettor am anderen Worgen in das Balais des Gouverneurs. Erwurde spolicich in das Jimmer des Generalierteile, eines Verrnsadarin, gesührt und vonleiterem freundlich empfangen. Nachdem der Beanne und sein Gali sich Charetten angezändet datten, begann Ersterer:

"Der Gerr Gouverneur, welcher bah zu sprängen. Nachdem der ihn das ist sich über der der der der der der daburch erwinden so ihn der soberbaren Angelegenseit mit dem Schrich Mahmed zu machen ist. Sie werden doch wohl wissen, um mas es sich handelt?

"Benn ich mir auch densten kann, um was es sich handelt, so fenne ich doch die letzen Schrifte Schrieb nicht, da ich seit verschen "Ersa kurde sim darung gemmorett?"

"Benn ich mir auch densten kurte sich den die Verrachm."

"Ersä wurde sim darung gemmorete?"

"Berünsten zu der Scheich derust sich au der eine schwerige aus erfangen. Der schunken aus der gegeber ein wehnunkensischen Erse siehe derus sich das die besträge. Nach den der der eine Scheich erwis der siehen der siehe seine Brau in Frage

n

Sie tonnten alfo eine Breisgabe meiner Frau in Frage

gleben?" "Bo benten Sie hin, herr Rettorl Ihre Frau Gemahlin ift eine Fraugon geworben und genießt ben vollen Schup ber Reglerung. Immerhin ware es wünschenswerth, wenn wir uns mit bem Araber guillid einigen tonnten, beam von einem Stanbpunft auf hat bar konn recht. Er bernf ich baraut, daß es ihm gleichgultig wate, ob seine vierte Frau eine Christin sei ober nicht. Französticher Unterthan

ware er auch, und barum verlange er, daß man ihm zu seinem Rechte verhelfe. Aum sind der Serr Gouverneur der Anssicht, der seine Fraher beahigkige nichts, als durch seine Foederung eine große Abschlagszahlung zu erreichen. Se wäre nun zut, den im Zidan, ja in der ganzen französstichen Samare nicht zu erzürnen und die ganze Angelegenheit todt zu machen. Daher möchten vir Sie auffordern, daß Sie als jehiger Gemaßt der Dame, der als Friedmann, nicht im Anmen der Reglerung, dem Scheich Mahmed eine Summe dafür dieten, daß er seinen Aufprücken auf ihre Satiti entlagt. Seldsuerständlich würde die Keigerung Ihnen bele Summe zuräcksplen. Es haubelt sich ja nur darum, die Reglerung vor einem Entscheid zu betoahren, der naturgemäß zegen die frührer mit den Arabern geschlössenen Kerkale versiosen und dadurch böses Autumachen würde. Sind Sie zu einem solchen Jandeln bereit ?"
"Ich hade doch richtig verstanden, ich soll die angeblichen Rechte auf meine Franz beisem abkunfen, und die Angelerung erseht mir die Kaussumme."

"Ja, fo ift es, und bie gange Angelegenheit bleibt unter uns."

uns."
"Gut, ich bin bereit."
"Ich banke Ihnen, herr Reftor, und bitte Sie, nun mit dem herrn Gowerneur selbst zu sprechen."
Beibe Herren begaben sich zum Gowerneur und besprachen mit blesem nochmals die ganze Angelegenheit im obigen Sinn. Schilchlich wurde ausgemacht, die Regierung werde dem Scheich antworten, sie habe den Gotten der Dame gebeten, sich direkt mit ihm zu verständigen, und herr Balance solls fofort dem Araber 20,000 Francs als Abstands summe bieten.

bleten. Scherzend fügte noch ber Bauverneur bel: "Wir wollen auch gern biefe Summe giemlich vergrößern, wenn ber Scheich nicht gufrieden ift, benn für Ihre Frau Gemahlin ift nun fein Beels zu hoch. Aber wir hoffen, baß bie leibige Angelegenheit auf diese Beile am besten aus der Weltgeschofft wird. Wenn man die geldgletigen Araber nur aahlt, dann sind sie soon gufrieden. Wir faben darin Erfahrung. — Rauchen Sie noch eine Eigarette, herr Refance nahm fich eine folde von der ihm anges

Grfahrung. — Rauchen Sie noch eine Cigarette, Herr Reftor?"

Serr Balance nahm fich eine solche von der ihm angebotenen Silberschale und rauchte. Man plauberte noch von derschiedenen Dingen, und nach furzer Zeit empfahl fich der Reftor, auf das Freundlichste vom Gouverneur und dem Generaliefreist veräbschiedet.

Mit dem besprochenen Absommen hatte man aber einen großen Kebler, wenn anch undewuhl, degangen. Statt der früheren Militätwerwaltung war seit einigen Jahren in Algerien die Civilverwaltung eingeschieden Kadren in Algerien die Civilverwaltung eingeschie worden. Die Gouverneure hatten insolge der zahlreichen Kadren in Ausgen auf seinem Bosten. Er konnte, trohdem er sich als inchtiger Berwaltungsbeamter erwieß, doch seine Sielle nicht völlig ausfüllen, weil ihm die Denkungsweise der Eingeborenen noch zu sem war. Die Regierung schrieb nun in der Sache von Frau Balance an den Schich, sie siehe die Angelegenheit als Privalsachen, habe aber dem Herrn Balance dedurct, sich mit ihm auf gütlichem Wege zu einen. Dagegen erwarte sie ein Entgegenfommen Seitens des Schichs.

Der Kettor exzählte, als er nach Hause fam, schezend sieher Frau, sie solle nm 20,000 Frants dem Araber Wahmed abgefauft werden.

Renn er mich aber dasstir nicht frei glebt?"

abgefauft werben. "Wenn er mich aber bafür nicht frei giebt?"

"Dann gahlt die Regierung mehr für Dich?" "Der, Gafton, die gange Geschichte will mir nicht recht gefallen. Es ift fo unentschiebens Schwanken. Ob man baburch uicht Mahmeb neue Waffen in die hand giebt?"

Bad bie fluge Fran geahnt, trat nur zu bald ein. Jundahft antwortete zwar ber Scheich Mahmeb weber auf bas Schreiben ber Regierung noch auf den Brief bes Nectores. Dagegen wurde die gange Angelegenheit, fo wie sie jetzt fland, breit in einer in Constantine erscheinenden Zeitung verösfrentlicht und in einem bem Scheich günftigen Sinne erläutert. Daburch erkannte man, daß Mahmeb seibt biese Berössentlichung veranlaßt hatte. Es hieß in berselben zum

Schluß:

"Indem die Regierung ein bireftes Eingreifen in die
Sache ablehnte und ben Reftor beauftragte, fich auf privatem
Wege mit bem Scheich Mahmed zu einigen, hat fie bas
Recht bes letzteren anerkannt.

Wecht des letteren scheich Mahmed zu einigen, hat sie das Recht des letteren anerkannt."

Ann war sozusgen der Zeufel los. Alle der Reglerung feindlichen Blätter griffen sie wegen des begangenen politischen Jehers auf das Schärste an. Andere judien sie auf bad Schärste an. Andere judien sie au derriedigen. Dadurch entstand eine heftige Preffesde, und gerade was der Gowverneur vermeiden wollte, war geschebe, und gerade was den gelichen den geraft geligenheit war an die große Glode gesommen. Die gange Angelegenheit war an die große Glode gesommen. Tinige raditale Blätter sorderen die Regierung auf, einfach energisch dorzugehen, den Araber tundweg abzuweisen und ohne Scheu die alten, in ungünftiger Zeit abgeschlossen Berertage umzusiosen. Außigere Zeitungen aber erklärten, das dürfe wan nicht wogen, da die Macht der Araber wieder erkeite, Wusselfen gestingen sie und nach einen Austrusft besträchten misse, wenn man rücksigelisse die verdrieften Rechte der Araber verlege. Eine Zeitung meinte turz, man solle nicht die bie Wesen und der Schaften genecht der Scheide der Andruck. Wiede der Scheide und der Scheide der Mahmed. Wiede wirfen der kann trasen wieden der der Machned. Wiede vergingen 3 Roden dis der endlich antwortete. Dann trasen wie kriefe von ihm zugleich in Alger ein, einer beim Verlor, der andere beim Gowverneur.

Der Krief des schlauen Scheich an den Restor lautete: Allahs Diener El-hadsch-Mahmed-den-Mahfol-el-Dachandi.

Mlah ift Gott! Auger Allah giebt es teinen Gott! Allah ift allmächtig!
22 Du'l-hadscha 1311.
36 ichreibe an Monfieur Balance, ben Reftor.

Ich schreibe an Monfieur Balonce, den Rector. Du haft mir eine große Freude bereitet. Dadunch, daß Du mir die Summe den 20,000 Franken anbieteft, haft Du mein Recht auf Mansura anerkannt, denn wenn man sich im rechtlichen Besit von etwaß glaubt, dietet man einem Anderen fein Geld bafür, daß man es behalten dürfte. Ich meinereits erkenne es mit großem Lobe an, daß auch französsiche Manner für arabisches Kecht Sinn und Berständnis haben. Mein ich tann Dein Angebot nicht annehmen. Ich weiß, daß Mansura eine unschähdere Becke ist, deren Besit ihrem herrn daß höchste Glad dietet, ein Glick, das durch keine Geldjumme aufgewogen werden fann.

Deshalb muß ich Dich bitten, Dein Gelb zu behalten und mir Manjura auszuliefern. Bestimme ben Tag, an bem ich sie abholen lassen kann.

Allah wird Dich fegnen, benn Du bift ein gerechter

Bithend warf ber Reftor ben Brief auf ben Tifch.



#### **Berliner Bankcommandite** Lackner & Cie.,

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten - Sorten - Coupons etc.

#### Luftkurort Dornholzhausen im Taunus. Hotel und Restaurant Scheller und Dependance,

Telephon-Anschluss Homburg No. 95.

Zum Besuche ladet ergebenst ein F. Scheller.

Patente Berlin & W. Pataky, Herlin & W. Duisenstrase 25. Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Willi. Klotz, Auctionator und Zagator.
Büreau und Berfteigerungstotal:
3. Abolphftrage 3. 4511

Herana.

Neugasse 18/20.

nächst der Marktstrasse.

Ich hatte Gelegenheit, einen Posten



sehr billig einzukaufen, und verkaufe ich dieselben, um bis Pfingsten damit zu räumen, zu den aussergewöhnlich billigen

21.— u. 24.— Mk.

Diese Anzüge sind in sümmtlichen modernen Farben (hell u. dunkel), selbst für ganz starke Herren, vorräthig und äusserst solide und elegant gearbeitet — ein wirklicher

Gelegenheitskauf!!

#### Badhaus zum Kranz.

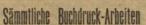
Languase 50, Ecke Branzplatz

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage. Badhaus zum goldenen Ross,

Eigene Kochbrunnen - Quelle im Hause. Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dizd. Badekarten 6 Mk. (Douche mit Massage.) — Schöne Zimmer einschl. Bad von 14 Mk. aufw. pr. Woche. Gute Pension. Garten.

H. Kupke.



sbörden, Kauf- und Geschäftsleute, Vereine und a werden in Schwarz-, Buut- u. Copir-k schnell, sauber und billig heggestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei, Nacht.: J. G. Schabel, aden. 12. Schwalbacherstrasse 12.

Schuhwaaren aller Art, prima.









Ph. Lendle, Ellenbogengaffe 9,

früher Martiftrafe.

30 complete Betten über 50 Stüft gute Matraben " 200 Stühle jeder Art 60-250 Mt.,

Barnituren mit 2 und 4 Sesseln billigft, Spiegel mit nnd ohne Trimeang, Schreibtische 32 Mt., Schreibtommoden 58 Mt. Brantausftattungen.
Divand, Mastellied 32-64 Mt., Reiderfdrante 22-44 Mt., Antoinetietische 22-25 Mt.
Model und Betten zu verleiben.

### Gardinen-Wäscherei auf Nen.

Rein Spannen, fein Bugetn, fonbern auf ber Univerfal-Appreinr-Rafdine appreifer. Ausjehen wie Reu. Grobere etbanen in furger Beit geliefert werben. Breife anferft billig.

Wills. Bischof, Farberei u. dem. Wafdanftalt, Wiesbaden. Laben u. Gabrif: Balramftrage 10. Labent Gr. Burgftrafe 4.

Um die Räumung unseres enormen Lagers in

(welche unbedingt im Juli d. J. erfolgt sein muss) noch mehr zu beschlennigen, verkaufen wir von jetzt ab die vorräthigen fertigen Herren- und Jünglings-Anzüge, Herren- und Jünglings-Radlerund Sport-Anzüge, Herren-Haus-, Jagd- und Comptoir-Röcke, Havelocks und Joppen, Herren- und Jünglings-Hosen und Westen zu bedeutend herabgesetzten, staunend billigen Preisen.

Namentlieh aber machen auf eine grosse Parthie

Knaben-Anzüge, bisheriger Preis Mk. 6, 8, 10, jetziger Preis Mk. 4.—
" " 12, 15, 18, " " 7.—
" 7.— Knaben-Anzüge, Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Pelerine-Mäntel, " 16, 20, 24, 8, 12, 16, " 8, 12, 16, " 12, 16, 20,

ganz besonders aufmerksam.

Alle am Lager habende Stoffe verkausen wir auch meterweise zum Selbstkostenpreis.

## **Anfertigung nach Maass!**

Sammtliche vorräthige moderne in- und ausländische Stoffe für

Paletots, Anzüge, Hosen und Westen

werden in bisherig anerkannt guter Weise auf Bestellung nach Maass unter Garantie tadellosen Sitzens und bester Ausführung

sehr reduzirten Preisen

verarbeitet.

Frilhjahr-

# am Kranzplatz.

NB. Unsere vorzüglich erhaltene Ladeneinrichtung, sowie ein selten guter Zuschneidetisch mit 32 grossen Schubladen und ein 16 Ctr. schwerer eiserner Kassenschrank verkaufen billiget.

-

#### Carl Kreidel,

42. Webergasse 42.

Telephon No. 518.

Alleiniger Vertreter der

der

Wanderer Premier Salzer Tribune

Reparatur-Werkstätte. Ersatztheile. Unterricht für Damen und Herren.





#### Jul. Mollath.

Schulberg 2. Wiesbaden. Michelsberg 21. Fernsprech-Anschluss 364.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

Glas, Porzellan, Steinzeug u. irdenen Waaren für Privat- und Hotelbedarf

m den billigsten Preisen.
Ferner gestatte ich mir, mein Baumaterial.-Geschäft bei Bedarf in Canalisation-Artikeln in empfehlende Erinnerung gu bringen.

Gummi-Artifel.

Brima Bacre. Barifer General-Depot. Billigfte Preife Bon 2 Mf. p. Dpb. an. Paul Wielisch, Kitcha. 23, 2. Gt.

## Das billigste Closet-Papier,

10 Rollen Mk. 2.50 100 Rollen incl. Kiste Mk. 22.-10 Rollen Mk. 2.— 64 100 Rollen incl. Kiste Mk. 18.—

Reelles Fabrikat mit ca. 500 Abrissen.

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

100fach bewährt!



#### Gummi-Artikel.

Franenichut,

#### Die Kohlen- und Brennholzhandlung

Wilh. Linnenkohl, Bicebadett, Gefdaffeftelen: Genebogengaffe 17 und Abetheidftraße 2 a empfichtt gum geft. Begnge für Zimmer, Rüchen, Nafchinen- und Gentralbeijungs- Anlagen:

- empfehlt zum gell. Bezoge für Jimmer, Rüchen, Walchinen und
  Gentralbeigungs-früngen:

  In Duntität Suhfohlengerih (Schahfall ans gew. Ruffohlen),
  In Duntität best. net. Ausberandsohlen (dienbidizeit),
  In Duntität gew. met. Lifen u. Heedbohlen (fehr ührlerich),
  In Duntität gew. met. Lifen u. Heedbohlen (fehr ührlerich),
  In Duntität gew. Fetinusfichtlen in Korn I, II und III,
  In Duntität gatent-Braunschlen-Briteth,
  In Duntität gatent-Braunschlen-Briteth,
  In Duntität gekrochene und get. Hatent-Beistoft in
  berfin Kongrößen, jowie leiner Gewebester, Gelstohlen,
  Karbon-Ratron, Innjuhachols, Buchens u. KiefernBrenuscheitholz, Lochtaben und Briterauginsber,
  im Einzelnen, in einzhem Gennern, führens und voggommelien
  Bestägen, zu mädigen Fennern, führens und voggommelien
  Bestägen, zu mädigen Fennern Ko. 527.

Die Sohlen-, Coaks- u. Grennhoz-handlung

Willa. Kessler, Schulgasse 2, Erlephon Ro. 269, empsichtt in Handbrandtohlen, alle Torten Rustohlen in den diverten Körnungen, Anthracitwürfeltohlen der Architungs Gefelichaft Kohlscheit, sowie Briquettes ze. außerst preiswurdig. 6981

Bimmeripane n. Gerner, Mole

# Geschäfts-Aufgabe!

Wegen Hausverkauf an Herrn Apotheker Dr. Kurz dahier müssen wir unser Geschäftslokal am I. October d. J. verlassen und haben uns deshalb entschlossen, unser seit 1875 bestehendes

# Manufactur- u. Damen-Confections-Geschäft

aufzugeben.

In Folge dessen verkaufen wir sämmtliche am Lager habenden

Kleiderstoffe in Wolle, Halb- und Baumwolle, Seide, sammet und Plüsche etc., sowie

fertige Confectionen,

Costumes aller Arten, Jaquettes, Kragen, Capes, Staub- und Regenmäntel, Räder, Morgenröcke, Jupons und Blousen etc.

zu sehr billigen herabgesetzten Preisen.

Gebrüder Rosenthal,

37. Langgasse 37.

# Verloosungsliste des "Wiesbadener Tagblatt"

Nr. 19.

1898.

#### Inhalt.

- 1) Amsterdamer Industrie-Palest
  10 Ft.-Lose von 1877.
  2) Ansbach 6 Gunzembausener
  Eisenbahn 7 Ft.-Lose von 1854.
  3) Busnos-Aires (Stadt) 418 GoldAnisibe von 1888.
  4) Pinniandische 10 Thir.-Lose
  von 1888.
  6) Hessische Ludwigs-Eisenbahn.
  6) Offenbach a. M., 418 StadtSchuldverschreibungen v. 1879.
  7) Praussische Ffandrief-Bank
  ((röher Preussische Hypothversicherungs-Act- Geseitech.)
  8) Hypotherungs- Act- Geseitech.
  8) Hypotherungs- Act- Geseitech.
  9) Schwedische 10 Thir.-L. v. 1890.
  10) Serbische 10 Fr.-Lose (TabakLose) von 1888.
  11 Solms- Braunfelsische 45 Anleibe von 1860.
  12 Stockholmer Thestor-PrämienObligationen von 1869.
  23 Ungarische Hypothenbank,
  45 Prämien Oblig. von 1864.
  45 Ungarische Hypothen- Anielmen.
  46 Ungarische Hygothen- Anielmen.
  47 Ungarische 48 Staats- Rieenb48 Gold-) Anielw von 1889.
  48 Wiesbadener 348 Staats- Rieenb49 Ungarische 48 Staats- Rieenb49 Unsabadener 348 Staats- Rieenb40 Ungarische 48 Staats- Rieenb40 Unsabadener 348 Staats- Rieenb-

# Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fi.-Lose von 1867. Prāmienziehung am 2. Mai 1898. Zahlbar sofort.

11890. Priminen:

a 10,000 Thir. Serie 1335 Nr. 5.
a 3000 Thir. Serie 3340 Nr. 18.
a 500 Thir. Serie 3540 Nr. 18.
a 500 Thir. Serie 1206 Nr. 16.
6137 20.
a 150 Thir. Serie 2068 Nr. 7,
5453 17, 6826 S. 18.
620 Thir. Serie 3828 Nr. 2,
6440 20, 9215 Thir. Alle Obrigen in obigen
Serien sunhaltence Nommero.

Serien anihaltenen Nummern.

5) Hessische LudwigsEisenhahn.

Kündigen vom April 1898.
Sämntliche noch nicht ausgeloute 34s Prioritäts Obligationen,
Emission 1859 aur Rückrahlung am
J. August 1898 bei der Königlich
Preussiachen und Grossbertoglich
Hessischen Eisenbahnhuptkassa
in Maina und der Bank für Handel
und Industrie in Darmstadt, Berlin
und Frankfurt a. M., dem A. Schaaffhausenseben Bankverein und
Sal. Oppenheim jun. & Co. in Köln,
der Vereinsbank in Hamburg, Meyer
& Co. in Leipnig, Merck, Finck &
Co. in Dresden und der Wairtembergieche Stagastali vrm. Plaum
& (o. in Stutigs.)

# 24 278 467 549. 7) Preussische PfandbriefBank (früher Preussische Hypotheken - Versicher. - ActGesellschaft), 31/9/, Hypoth. Anthell-Certificate. Kündigung vom 28. April 1898. Den Inhabern wird der Umtansch gegen 54.5. bis unn 1. Jänuar 1908 unkündhare Hypotheken - Pfandbriefe angeboten. a 500 M. 1625-1624 6265-6464. IX. Emission. a 1000 M. 6145-6294. IX. Emission. a 500 M. 461-900. a 500 M. 461-900. a 500 M. 461-900.

a 500 M. 901—1106.

8) Sachsen-Weimarische
Staats-Anleihe von 1856.
Veriosung am 22. April 1898.
Zahlbar am 1. November 1598.
Serie D. A 200 Thir. 43 67 126
177 290 436 698 628 667 778.
Serie E. A 100 Thir. 301 248 267
270 688 628 702 704 707 954 1006
703 118 560 6978 106 787 720 825 984.
Serie F. A 50 Thir. 68 232 399
445 686 672 773 898 1077 090 693
212 266 319 869.
Serie G. A 25 Thir. 78 122 159
242 267 216 248 430 463 906.

9) Schwedische 10 Thir-Lose von 1860. Vorletate Verloeung am 2. und 8. Mai 1898. Zahlbar am 1. August 1898. à 12.000 Thir. 858. à 1500 Thir. 2018. à 1500 Thir. 2018. à 1500 Thir. 152449 178434 199588 127449.

à 150 Thir Ibras III 20068 31201 207459, a 60 Thir. 1181 20068 31201 20092 115027 179077 185124 198413 159488 227670, a 35 Thir. 19067 20404 31235 55427 31749 104001 142797 144163 144828 158036 160286 179025 184358 169123 202003 200838 215986 215025

738 830 830 930 239130 138 168 196
496 568 712 742 805.

10) Serbische 10 Fr.-Lose
(Tabak-Lose) von 1888.
Verlosung am 1./13. Mai 1898.
Zahlbar am 29. Mai/10. Juni 1898.
Amertisationskiehung:
Serie 388 1484 288 2858
4005 1/98 5305 7638 8126 8788
8814 8979, jedes Los a 12,60 Fr.
Främienrischung:
10.009 Fr. Serie 5189 Nr. 14.
1000 Fr. Serie 5180 Nr. 15.
1000 Fr. Ser

# 12) Stockholmer Theater-Prämien-Obligationen v. 1889. Verlosung am 2. Mai 1898. Zahibar am 1. Juni 1898.

Verlosang am 2. Mai 1898.
Zahibar am I. Jani 1898.
Prämienziehung:

\$\(^{\text{A}}\) 15000 Kr. Serie 5315 Nr. 48.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Kr. Serie 5315 Nr. 48.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Kr. Serie 6400 Nr. 18.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr. Serie 5315 Nr. 48.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr. Serie 5315 Nr. 48.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr. Serie 5315 Nr. 18.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr. Serie 5315 Nr. 18.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr. Serie 5315 Nr. 18.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Nr.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Pr. Serie 2313 Nr. 17.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Pr. Serie 2313 Nr. 18.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Pr. Serie 2313 Nr. 19.
\$\(^{\text{A}}\) 1500 Pr. Serie 2313 Nr. 19.
\$\(^{\text{A}}\) 15000 Pr. Serie 2313 Nr. 19.
\$\(^{\text{A}}\) 1500 Pr. Serie 2313 Nr. 19.

Saries euthaliene Nammern.

15) Ungarische 41/20/0 StaatsElsenbahn-(Gold-) Anl. v. 1889.
Verloumg am V. Mai 1898.
Zahlbar am 1. August 1898.
Zahlbar am 1. August 1898.
Sarie 902 1466 2066 148 3798 781
4116 446 520 7782 986 9867. 1276
13007 384 17889 18844 965 19511
603 10318 21660 721 22151 250 255
525 23779 790 28124 466 629 30272
1100 027 222 400 28147 212 33111
449 655 967 34572 36670.

Mo. 239. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 25. Mai.

46. Jahrgang.



## Alle Damen

#### Schutzborden. Mann & Stumpe

Original-Mohairbesen-Borde D. R. G. M. 87480. Mohairbesen-Tresse "Königin" D. R. G. M. 88807.

Vorräthig bei

# S. Blumenthal & Cie., Hamburger Engros-Lager

Wiesbaden, 46. Kirchgasse 46.





Restauration Wies,

Feinstes Berliner Tafel - Weissbier.



#### Tapeten jeder

bei billigsten Preisen. Muster überallbin franco. Telephon 244.

Ginrichtungen in großer Auswahl

HI. Markloff, Luifenftrage 17, ueben ber Reimsbant.

Bertilgungsmittel 3

gegen Motten, Ruchentafer, Schwaben ze., Wanzentod 7

Louis Schild, 3. Rangasiie 3.

#### ugusta-Victoria-Bad,

Victoriastrasse.

Grosse Schwimmbassins mit fliessendem Wasser,

Wannenbäder,

Heissluft und Dampfbäder,

Wiesbadener Thermalbäder eigene Quelle.

Niedrige Abonnements-Preise.

Ferner: Zwölf verschiedene medizinische Abtheilungen. Anwendung der gesammten physikalischen Heilmethode.

y de la completa del la completa de la completa del la completa de la completa del la completa de la completa de la completa del la completa de la completa del la

Gute reelle Bedienung.

## Kirchgasse 29.

Neu eröffnet

Kirchgasse 29.

Otto Nietschmann.

neben M. Schneider's Geschäftshaus.

Magazin für Haushaltungssachen, Glas-, Porzellan- und Emaillewaaren, Lederwaaren, Schmucksachen, Albums, Rahmen. Porzellanfiguren und Vasen.

## Neu eingetroffen ein Waggon

Waschgarnituren von den billigsten bis zu 16 Mk. Kaffeeservices, 9-theilig, acht Porzellan, von 3 Mk. an.

50 Pf. Liqueur 1 Mk. Bier

sowie viele andere Artikel, passend zu Festgeschenken.

NB. Ich beziehe meine Waaren waggonweise und kann deshalb gute Qualitäten zu den billigsten Preisen verkaufen.

bequeme Verkaufsräume

Groke

# Bersteigerung.

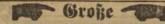
hente Mittwoch,

8. Mauritinsstraße 8

Commer = Jaquettes , Aragen, Capes, Baidfleider, wollene Meider, seidene und Baid= Mleider, seidene und Wasch-Blousen, Morgen = Aleider, Kinder-Jaquetts, Waschanzüge, Connen = Schirme, Cravatten, Buckstin-Nester, Bijonterie= u. Schmud = Cegenstände, goldene Damen = Uhr, Herren = Glace-handschuhe, eirea 200 seinere herren= und Kinder-Strohhüte, ca. 300 M. Kheins und Mosel. ca. 300 Fl. Rhein= und Mojel= wein, 3000 beffere Cigarren n. dergl. m.

b gegen Baarsablung.

Wilh. Helfrich, Auctionator und Tagato



Waaren=

## Berfteigerung. Bente Mittwoch,

ben 25. cr., Bormittage 9 % und Rachmittage 21% Uhr aufaugend, verfteigere ich gufolge Auftrage nachvergeichnete Waaren öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zaftung im Saate

"Bum Dentichen Sof", Golbgaffe 2n, 1.

Bum Musgebot gelangen:

100 Stück

Connen- und Regenfchirme far herren u. Damen.

200 Baar

herren und Damen-Stiefel, Salbichuhe und Bantoffel.

50 Stüd

Jaquettes, Bragen, Capes u. Rinber-Mantel.

3000 Cigarren,

meift beffere Marten.

50

Ratur-Rester Herrem Aleiderstoffe v. 1—3,50 Mtr., für Hosen, gange Angüge und Baletots geeignet. Mache besonbers auf die Sonnenistirme aufmerkfam, die ohne Andlich auf den Werth zu jedem annehmbaren Gebote zugeschlagen werden.

Ferd. Marx Nachf.,

Bareau: Rirdigaffe 8. F 222

## Vollständiger Ansverkanf 40. Zannusitrafie 40.

Wegen Unfgabe meines Dobel = Gefchafts verfaufe fammtliche Möbel u. Baaren-Borrathe meines großen reichhaltigen Lagers gu den deufbar billigften Preifen aus.

Größte Muswahl compl. Ginrichtungen, fowie einzelner Diobel bon den einfachften bis hocheleganteften in allen holgarten, Bortieren,

Möbelftoffe, Tifch- und Divandeden 2c. Sammtliche Möbel find nur bester Qualität und neuerer Stylart. Gunftigfte Gelegenheit fur Brautpaare, Soteliers und Biedervertäufer.

Wilh. Schwenek, 40. Tannıştı. 40.

Laden, Magazinraume u. Wohnung find per October 1898 ju vermiethen.

## Shuhwaaren - Versteigerung.

Heute Mittwoch, den 25. Mai, Bormittags 9% ihr und Radmittags 2% ihr und Radmittags 2% ihr unfangend, beifteigere ich im gerbeien Anfrage megen Geschöftsaufgabe im Saale

Bu den drei Königen,

Berrens und Damen-Stiefeln n. Schuhen, Rinder . Schuhen, Bantoffeln, Madchen-Stiefeln, gelben Schuhen n. Stiefeln zo. zc.

A. Seebold Nachf.,

21nctionator, 22. Grabenftrage 2. Caren find unr befferer Qualität.

- Berfteigerung -

bon Sandtoffern und Reifetafden. Sente Mittwoch, 25. Mai, Bormittago Bi. Uhr und Rachmittago Die Ubr anfangend, berfleigere ich im Saale Bu ben drei Ronigen,

60 beffere led. Handloffer u. Reifetaschen

A. Seebold Nachf., Auctionator,



in reichster Auswahl empfiehlt

E. Stösser, Sedanplatz 4. Reparaturen gut und billig

Breis=Liste.

	REAL PROPERTY.
Bollft, Betten	2Rt. 40
Rleiberfcranfe, I-th	90
	90
Rommoben	94
Maidfommoden	" 23
Spiegelichräufe	" 85
bo. größte Sorte, innen	
Gichen, mit Arnftallglas	,, 100
Buffete mit reicher Schnikerei	,, 140
Bertiepus	, 40
PRO 4 17 47 9 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	00
	. 00
Schreibbüreaug	
Mussichtifche	" 25
Rüchenschräufe	" 27
Ottomanen und Chaifelongned	,, 36
Gleg. Rameltafchenfophas	" 85
Gleg, Barnituren, Copha und	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
4 Ceffel, in Bluich und	
Rantafie	185
	n ron
Alle Arten Spiegel, Stühle,	

Luguemobel ic. Cammtliche Mobel find nur prima Cinalität und werben alle Bolfterwaaren in eigener Berffiatte, sowie der größte Theil der übrigen Mobel von Landichreinern speciell für mich angesertigt.

# Ferd. Marx Nachf.,

8. Rirdigaffe 8.

QBic nen wird Jeder mit Begiet's Safmial-Gaffeife gewoldem Stoff jeden Gewebes, vorräbig im Bod, pt 40 B. de Louis Medild. E. Brecher, E. Wochus, W. M. Bleck.

Römer-Drogerie.

Gelfarben, freinfertig, per Ufund 40 Pf. Romerberg 24.

Brivat-Mittagstifch,

aute bürgeriiche Koft mit Kaffee und Abendesten inc.
o. Thee Mt. 1.20, wo eBode Mt. 8. Kiedigasse 23, 2.
Keuch- u. Krampf Husten, sowie chronische katar
der Lindenmeyer's Salas-Bondons. Zu dahe
Bunteln & 20 u. 60 Pf., sowie in Schacht, à l. Mt. 1.4 Germ
Drugerie, Rheinstr. 55, Brog. Roedus, Taunusstrasse 25.
Otto Siebert, Brog., am Markt.

Saucrtrant & Pfund 11 181. San

# Ratürliches Bitterwaffer.

"Birtung ficher, milb und angenehm."\*)

"Rein anderes abführendes Baffer ift fo verdaulid."\*)

9) Satze aus Gutachten in Ramentlich gu langerem Gebrauch allen anderen Bittermaffern borgugieben."")

Bon den Nexten allseitig verordnet bei Berstophung, Trägheit der Berdanung, Berickseinnung, Samorchoiden, Magensalarch, Krauenkrandbeiten, trüber Gemathöftimmung, Leberleiden, Keitleibigfeit, Gickt, Burdwallungen u. s. w. — Borräthig in Brunnenhandungen, Kpotheten u. s. w., wo nicht zu haben, verschiedt 4 Flaschen franco gegen Einfendung von 2,50 Mark

Die Brunnen-Direttion: G. Oppel & Co., Friedrichshaff, C. D.

# Fortsetzung

# Gemälde-Auction

24. Wilhelmstrasse 24.

F. Küpper.

Große To Weifivaaren= Vounerstag, den 26. Mai, Bormittage 9 % und Rachmittage 2 % Uhr anfangend, berfteigere

ich im Saale

#### den drei Königen, Marttftraße 26,

Reftbeftanbe eines Bafches und Musftattungs. Gefchäfte, ale:

Bettficher, Damaftbezüge, Damaft und Rüchenhandlücher, Batifi Tafchentücher, Tifchgedede, Läufer, Sans und Zierschürzen, Untervode, Unterjaden, Eporthemden, Filetguipure.Bandarbeiten ze.

bffentlich meiftbietenb gegen baare gablung

#### A. Seebold Nachf.,

Muctionator,

# Kunst- und Antiquitäten-Versteigerung.

#### Freitag, den 27. Mai,

Vormittags von 10 % bis I Uhr, versteigere ich

#### Grabenstrasse 2,

Ecke Marktstrasse,

eine hervorragende Sammlung:

Gemälde alter und neuer Meister, darunter van Dyck, Altmeissener und Hoechster Porzellan, Münzen, kunstgewerbl. Arbeiten, alte Urkunden auf Pergament, ein Heft Porträts berühmter Männer von 15- und 1600. alte Karten und Bücher

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

#### A. Seebold Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Besichtigung vor der Auction.

Asphalt= n. Cementarbeiten in bester Ausführung zu reellen Breifen unter Garantie L. Seebold & Co., Rheinstraße 62. 7108



(\$15788/3 A.) F98

Donnerstag, den 26. Mai, 6 Uhr Abends: Geistliches Concert

Bergkirche

bes Orgelvirtnofen Adolf Friedrich,

unter geldügter Mittischung
ber Concertscharften Frünlein Wossy Cassetate, Frünlein
Melanele Miedaselle Efolium, derr Geneeumriter Arthure
Michaells (Sielini, derr Wilhelm Sadomy, Mitglieb
bet Art-Archeftens Giselo),
Gintrittsfarten & 2 nub & 1 Mart, sowie Brogramme find
am Einomes Werds zu behm

Wiesbadener

#### Verein vom rothen Kreuz.

(Echone Mudficht.)

Unfer Bedarf an prima Anabbelevats p. 1898/99 beträgt 1400 bis 2000 Centner, lieferte. vom 1. Sept. d. J. bis 31. März 1899 frei Hof des Bereinsch. Franco-Offerten unter obiger Abr. erbeien. F 213

### Lokal-Gewerbeverein.

Auf begründeten Antrag von Vereinsnitgliedern hat der Vorstand die gelegentlich der General-Versammlung am 18. d. M. stattgehabten Wahlen als ungültig erklärt, und findet daher zwecks nochmaliger Vornahme derselben heute Mittwoch, 25. Hai, Abends S'/r Uhr, in der Turnhalle, Wellritzstrasse 41, eine

#### ausserordentliche General-Versammlung

statt.
In Rücksicht auf die Wichtigkeit der Tagesordnung wird um allseitiges, pünktliches Erscheinen dringend gebeten.
F 355 Der Vorstand.

Tagesordnung.

1. Neuwahl an Stelle der statutengemäss ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes, der Herren: Rechtsanwalt Dr. Bergas, Stadtrath, Schlossermeister W. Hausson, Schmiedemeister Phil. Kern. Stadtverordneter, Schreinermeister Karl Kissling und Vergolder Hrch. Reichard.

2. Wahl der Abgeordneten für die Generalversammlung des Gewerbevereins für Nassau in Dillenburg.

#### 50 10

lohnender Artifel in Gratulations= und humor. Starten

biret Jahrit für Wiebervertaufer und Banbler. Behrftrafie 16, 1 Er. 1., Borm. 9-101/e.

#### Herm. Brann,

Neugasse 18/20, nächst der Marktstrasse.

#### Wasch - Anzüge

für Herren å 8.50, 10, 12, 13.50, 16.50 bis 24 Mk.

Wasch - Anzüge

für Knaben.

Wegen Aufgabe dieses Artikels theilweise zum, theilweise unter dem Selbstkostenpreis.

#### Ganfefedern!

en gurnd, bu ich gerunti-ectveiße per Pfb. Mf. 1.2 ten Mf. 160, bite, sein eweiße baunemeiche Mt. nen per Pfb., schnecveiß,





beste Beweis für vorzügliche Qualität!

Victoria-Fahrrad-Werke Act.-Ges.

Nürnberg,
Lieferanten vieler europ. Armeen und Staats Anstalten.
General-Vertreter:
Ernst Zimmerummen, Tannusstrasse 22.

Fahrradbahn:

Sportplatz des Wiesbadener Eiselnbs, schöne Lage im Walde, 3 Minuten von der Dampfbahn entfernt.

ft, gut und sparfam fochen weim man fich der Würze Dient, die den allereinsachten, r mit Wasser u. etwas frischem

Sal. Birett, Colonialm., Roonftrafte 1

zu haben and in den meisten Colonialwaaren-, Droguen-und Seifen-Handlungen.

#### Dr. Thompson's Seifenpulver



#### Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namou "Dr. Thompson" und die Schutzmarke "Schwan".

Von meiner Pariser Einkaufs-Reise zurück empfehle

#### Pariser Modell-Hüfe,

sowie eine grosse Auswahl garnirter und ungarnirter Hüte zu jedem Preis. Neuheiten in Spitzen, Bändern und Besätzen für Kleider.

D. Stein, Webergasse 3.



in Preislagen von Mk. 1.20—2— per ½ Kilo, anerkannt feinste Marke, bestens empfohlen.

C. Acker Nachf.,
Gr. Burgstrasse 16. 6736

Beine Bringe meine garantirt reine Weiße und Rothweine per Flatche ohne Ottas von 55 Pf. an uod höher in empfehende Grünnerung. Bei Mehrabnahme in Flatchen und Gebinden Breibermösigung.

B. Bliroch, Bleichftraße 18.

#### Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden.

Elngetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Bilana 1897.

Activa.	Wit.	Bf.	Baffiva.	2011. 42000 4957 6400	\$6. 80
Geldaftsgebäude In acmiditen Borfshiffen Mobilten Konto Gewinne und Berluft-Conto Caffenbeltand	50000 1429 752 451 731	 08 69 61 47	Opporbeten-Schuld Schuld beim Borichuft-Berein		
	58357	80		53357	80

Wiesbaden, 25. Mai 1898.

W. Jung. C. Fuss.

H. Hirsch.

#### Fremden-Verzeichniss vom 24. Mai 1898.

## W. Jung. C. Fuss. II. Hiroch

### Water States and S

F854

No. 239. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 25. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Das grösste Kinderwagen-Lager am Platz

# Kaufhaus Caspar Führer,

48. Kirchgasse 48.

Durch waggonweisen Bezug hervorragend billig.

Grossartige Nummern in der Preislage von Mk. 20-40, mit Gummirädern schon für Mk. 26.— Reichste Auswahl in den feinsten Neuheiten bis zu Mk. 125.

Achtung! Wichtig! Jede Mutter beachte:

Nur neue Wagen, Vermiethen und Eintausch gebrauchter Wagen findet bei mir nicht statt. Reparaturen und Aufziehen von Gummireifen, alle Einzeltheile stets vorräthig.

Kinder-Stühle von 1 Mk. an, Pat.-Kinder-Stühle zum Hoch- und Niedrigstellen von 6 Mk. an, Sportwagen in ca. 20 Sorten von 6 Mk. an.







## Grand-Restaurant

# Valhalla

Der Garten ist eröffnet

#### Samilien-Nachrichten

für Die reichen Blumenfpenben fagen wir unfern

Georg Schreeb, geb. Arieger,

#### Danklagung.

Far bie und bei bem ichweren Berlu in Gott rubenben lieben Mannes in

Die tieftrauernbe Sattin

Frau Josephine Liedler, geb. Hilz, nebft Kindern. Wiesbaden, Sulzbach und Pforzheim, den 23. Mat 1898.

Josef.

Am 23. Mai entschlief sanft infolge von Herzlähmung mein inniggeliebter Gatte, der

Oberrealschul-Director a. D.

# Dr. August Zieken,

Ritter des rothen Adlerordens 3. Klasse mit der Schleife, im Alter von 69 Jahren.

Tiefbetrauert von seiner Gattin:

Ida Zieken, geb. Hoffelt.

Wiesbaden, den 23. Mai 1898.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 27. Mai 1898, um 3 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.

# **Crauringe**

Micobadener Lagblatt (Morgenskinegaue).

in 10 verschiedenen Breiten stets auf Leger, gestempelt 333 und 585, von 5 MK. an.

Alle Vergoldungen und Versilberungen, besonders von Tafelgeruthen, werden in eigener Werkstlitte dauerhaft und billigst ausgeführt,

K. Schäfer, Juwolier, vormals H. Meding,

Biltrenstrasse, Ecke Wilfnergasse.

## Umzugs-Ausverkauf.



Geschäfts haben unser Lager in

#### Damen-, Mädchen- und Knaben-Hüten,

garnirt und ungarnirt,

Blumen, Federn, Bändern, Spitzen, Korsetts, vorgez. Sachen in Tuch und Leinen, Kragen, Manschetten und Cravatten, Handschuhen, Strümpfen, Damen- und Kinderhemden

so bedeutend im Preise herab-

## Ausverkaut

eine nur selten wiederkehrende Gelegenheit bietet, wirklich tadelfreie, moderne Waaren weit unter den üblichen Preisen zu kaufen.



9. Langgasse 9. Beimach & Cie., 9. Langgasse 9.

#### Walhalla-Theater. Nur noch bis 31. Mai:

#### Löwe als Kunstreiter.

ner vom 21. bis letzten Mai: Neu hinzu engagirt:

#### 5 sisters Winterburn.

englisches Springtanz- und Gesangs-Ensemble. Neu! Originell! Neu!

Stadjelbeeren Maingerfiraße 9.

Zu verkaufen

Wochen alte Bernhardiner Dunde, reine Abstammung, tibiere, sim Preife von 100 mid 150 Mart. Rab. Mittwoch nittog, Biebrich, Wiesbadenerstraße 35.

## Cronberg im Taunus. Hôtel Schützenhof.

Zu den bevorstehenden Pfingst-Feiertagen, sowie der beginnenden Saison erlaube mir einem verehrten Publikum meinen Gasthof mit grossem Saal und Gartenwirthsehaft in gef. Erinnerung zu bringen. Gute Küche, Wein in Flaschen und offen, Löwenbräu, Export-Bier und Speierling im Glas. Gute reelle Bedienung. (Pension.)

Georg Lorenz, Eigenthümer.

#### Möbel-Berfauf.

Friedrichftraße 47 find solgende neue und gebrauchte Mit 3 ju verfaufen, als: 10 verfcied. Betten, 12 ein- n. gweitl derfaciante, 2 Rugh. Edifico von 140 n. 250 Mt., 1 Secre ferma Spiegelfchräufe, Dipona Ortomogien, 1 Konneltoff

#### Wer wünscht fich ein Pfingst-Geschent?



Bo ftedt mein Mann?

Pringit-Weichent bas foeben erfchienene, Jeder, ber bie gigut

Der fidele Gesellschafter. Ladenpreis

Berlag des "Deutschen Marine Bundes", Riel.

## Mobiliar: Berfteigerung.

## Zum Rheinischen Sof,

Manergaffe 16, Gde Rengaffe:

wei volltiändige Betten, 2 gweithür, Aleiberichränte opbos, 12 Eichen-Speisstähle, Spiels, Aipps und icher, Lughschreumden, 1 Berticon, Preiser und piegel, 1 große Cabensems, 1 Asystator, Rohre u. ritübt, 1 Aüchendivant, verfäßischen Söher, Bumren, ritungsmoppen, Arbeitsförde, Lampen, Rippfachen, Deitungsungen, Arbeitsfacke, Lamper, Rypfieden, Glod. Dorzellangezenfande. I Riedermegen, Brodding, Weitseum, Experience, Terden, Einer, eine große Barthe Doners und Gereruskfelder, Schriftmander, Documalding, Dechetten und Efficie, Gloderfalen, Middenweiter, Gloderfalen, Middenweiter, Brodding und Ergeren und eine Auftrag und Dechet und der Allegen und bereiter und bereit. und bereit und bestelle und der Schriftman der Schriftman der Geschlichen und der Schriftman der Geschlichen und der Geschlichen

melich meilebielend gegen gleich baare Zahlung. Der Zuschlag erfolgt auf jedes Lehtgebot.

A. Reinemer,

Auctionator u. Taxator.

nen: Für Cigarren-Geschäfte. nen!

## Elektrische Cigarren-

Anzünder.

See. Romerberg 2/4

Here Blautus, Kirchgalle 15,

Jak. Reim, Schwalbacherkraße 17,

Johann Loven, Weltrigfraße 13,

" (Filiale), Schwals

1/e nat. Grobe. bacherftrofe I. Empfeble mich anf Oblges Bezngnehmend beftens.

August Assmus. Uhrmadjer, Gleftrotednijde Artifel Römerberg 2/4.

## "Schweizer-Garten"

im Dambachthal.

Grosser schattiger Garten, 10 Min. vom Kochbrunnen. Donnerstag, 26. Mai, Nachmittags von 4 Uhr an: 7094

Grosses Concert. Entree frei. W. Sprenger.

## BER Verkäufe

Bigarren - Gefchaft ju verlaufen. Offerten

konnenbergerstraße 44

fteben gum Berfauf: Bolljahrige, erstelassige, englische Reite u. Wagenpferde, sowie ein completes Bontgespann nehlt Wagen und Geschitz. 6924
Kuringen 51 sieht eine junge Ruh mit Kald zu verlaufen.

#### Lebende Meerschweinchen

or Tofel, reine Rafie, billig ju verlaufen Schwalbacher-

FOX - Terrier, Pachen, reizen udes Köpfeben, aus Privathand billig zu verkaufen. Näher

For-Terrier, Racchand, 1/4 Jahre alt, obus-geben bei 6982 Georg Wohr. Monificale 21, 1, Matus. Eill Weißer For Greecken alt) fi zu vertaufen Artfirafie 18, Oth.

Gelegelheit. Sacco und Wefte, neu, für mintere 20. B. Gelegelheit. Sacco und Wefte, neu, für mintere E. Landsberg, Verreichneber, Baltomutusfe b. L. Ju vort, feyr billig ein gonz miere bellyreinel. Sock-flessing, füll, Selt. d. D. Eleber, Derreichneber, Luffenfer, G. D. 1978 Reuer bedweckener Bamenrod blingt zu verfaufen Zeilungsses, Wiftelautrofe u. Frankfarterfreie.

Für Zufanterie-Cinjährige! Gut erbaltene eigene Billitär Effecien presencert ab den. Nab im Zagit-Berlag. Reue thiver gotdene prima Repetivithy

erordentlich billig ju verfaufen. 7126 Nover Sulaborger, Reugaffe 3. Sprechzeit 2—4 Ubr

Conversationd-Reifa von Moyor und Arock-tumes, sowie Mockens Thierieben sind in elegant go-dundenen Cremplace und in den neuesten Auslagen, wenig gebennist, sehr dittig zu vertenten. 4761 Worlks und Munuel, Ede Edibelin und Zammelkraße

## Samond:

Schreibmaschitte,
4 neu u. ungebraucht, m. Zudech billig an vertausten. Auftragen
18. A. 2414 an Nuclet Moses, Köttt. (Kn. 919) F 105
Manino, gute Juhrument, wegen Iluzing billig zu verten. Add. im Zegal-Berlog.
Gine gute Violine fit binig zu vertausten
Billard, gut chalten, maffen, preisverte zu.
Billard, fuufen Keldmundfroge 25, 1. 7147

Complete Salazimmer Gintiffing, vie fomilge ungbaum fournirte Robet, Pfeilereget, Miles garantirt nen, ju fehr vinigen Preifen lenentfrache 27, 2.
Reus Bettern, Defbetten u Riffen, Kamelinichentopha mir n, weifel, Diron, Choistongue, Nobritible, volirte Kommoden, geglichront, Bofolommode mit Tollette, polirte Rommoden te Arbeit, blätge Breife.

Arbeit, blillige Freife. Michelsberg D. Hart. v. Wills. Mittheordt. Wei Winfielde, rother Bardent, à 115 Wif., ob. Spi Destbett, mehrere Kommoden, Woshische, Radstifche i fen Mitrochtrobe 28.

# Eine hodfeine Jalon-Einrichtung

in schwarzem Holz, bestehend and I Sopha n. 6 Halb-Fautenilö m. Seiden Brocatelle-Bezug, 1 acht-edigen Tisch, 1 Salvnichrant, 1 Biestermöbel mit großem Epiegel nud 2 Fenster-Stoff Bor-bängen, wird billig abgegeben. Zu besichtigen 10—12 libr Bormittags und 4—5 lihr Rachmittags 7181

#### Martinstraße 9.

Richter u. Köntenfar. 16 u. Berich, ju vf. Beilrighte. 88, B. I.
Gebr. eint., Arciberfdrant, ein grob., Spainenschild und
Berdoicenes billia wert. Schodiftenbe 12, 1 St.
Glöfdrant, 2 Thioter, 2 Moagen, 2 gebr. Robbaarmatragen solori zu vertauten Niedlfrahe 4, 1.
Zchones Buddog. Beilfer mit Narmorpfolte und vieles
Andere dillig zu vertauten Bernogartenfrahe 12, 5 ch. 1.

grane Leinwand-Marquife, 8 meter lang und

Kinderwagen, einige neme, febr p

Ein gut erhaltener Krankenwagen

preibinarbig in verfaufen. Raberes beim "Berein Greditreform", Bilbeimfrofe 5. Conrellmiffille,

Tourenmaschine,

100 Pet. Solliandiges Jubelide. Briefe etdeler 2223 Ainsen Boltant Berliner Dol. Nicos ertelatifices Gerren-Jahrend billig p verlaufen Solliaficificaje 16. 7000 Damen-Fahrrad, "Mbler" (Mod. 1897) nien Wiesbadener Mille 14, viedrich a. Mb.

Restaurationsherd, fot uen, mit doppelter Fenernu einge Baffergnfeitung einge et, prelowerth en verfanfen Gellmundlingte 25, 1. 714 et, pretowerth in verfanfen Sellmundurafe 20, L. 714 Gine eiferne Trebpe von 16 Einlen zu verfanfen. Angan Brieg zu erfenfe 40. 070 Pactifien zu verfanfen Tannabstraße 40.

Stres zu ert. det Carl spoecht, Willychnitroje 60. 6765

Wastiffen zu verlanien Zoumefrinde 50.

Biurmterhäuse zu haben Karlftraße 41 und betäugerte Verlühlende. 17

Bimmerfhälle bill, zu hab, An. tannd, Manager Die emige Ateckereden dom undereen Girnnblüden zu verlen Wortschauße 29, Bart.

Echönier Alee zu verlanien. Ab, Kalker-Friedriche Minterfrende 75 find 27 Ah. etc. Atec zu verl. 6868

Sa Kuinen Atee, Atee Agelberg, nächt der Schüngeuffrende 28.

## Real Anufgesuche

Die besten Preise erzielt geber für getragene Serren und Lamensteinber, Gold, Eithergaden, Beder, Berton gange Clurichtungen, Waffen, Mittide-Offecten, Ingrumente te, burch 3. Wenehmman. Meggergasse 25. Bestellungen per Bost bereich mittid getebalt.

Rante gegei Caffa gere, herten u. Damentielber, Gold- met erfünde, Mandideine, Mobel und gange Rochfusse gu boben, ifen. Begegronie & Bereauweig.
Gold Kleines gun een. Ruigbaum-Baffet ju taufen gelucht Tabnito be 18 1.

Gebr. Bapageitäfig im Tagbi. Berlog

## Immobilien III

2mmobilien ju verkaufen. Billen, Haller, Hoels, Jabriten, Hofgilter, Bergmerte re.
irber Erdie, jeder Lage, Ios. Insanat. Jumobilien.
Billen, Wellte. 2 (unter Ribberaltes del Laumeller). Sil
Barts, gut gedant, gutt Coge, mu Hofraum und Bleichpleb, and als Geichfeibends polinien, für 33,000 Mt. (Tagre 85,000 Mt.) au bert. Nah. im Tagbl-Berlag.
Töden Archiold des Brighers in die Billa Nerothal 435 auf jofort zu verfaufen. Nah Abchleibitope II, 2 St. 16623

Gulfeitrase, Bouilleurenditniffe bather unter Tarjofort zu verfansen. Koftenfreis Bermittlung durch
sern's Immedition-America. Koldsoffs 6. 837

Eine mit Centralheirung versehene, in unmittelbarer Nähe der Bahnhöfe und des Kaiserhofs gelegene, für einen Arzt oder Pension besonders goeignete

Begen Sterhjan des Beliges in in loduer Loge ein Kand untergünft. Bed. Joseph zu der Ande untergünft. Bed. Joseph zu derfaufen. Nad. Weltheider. S., 2. 5626

febr rentodles friere Eingerhaus in der Abolipks-Allee (gang mebedem neuen Central-Bahndof, and wegen feiner vorsänstigen Einstitztung u. Zong als diet zunil lehr gestinet) in. giutifigen Bedings, de Beitiger an et. A. Antievörsterrich-Alling (106, IL 6768).

Bebe. Ainder-Sikwagen zu bertoufen helenenstroße 11, 9. | Willa Albazzia, Mozartitr. 7,

Gelegenheit,

eine mit Cuntralheirung versehene, in sehr beliebter und im Werte steigender Gegend gelegene,
Will 12 beguns zu bewohnen ist.

- jede Wohnung G gerkunige Zimmer, Küche und Badestimmer - zum Preise von 80,000 Mk. zu arwerhen.

J. Melter, Immobilien-Agentur, Millterstr. 8,

vom 1. October 85: Taunusetr. 23. 6570

Bortheilhafte Sfierte.
tiin rentodt ledater belattbind, vorsügt Material, güntlich bober Bulgen, Keiriede eindat und lendt, baber für Ird. gerigatet, iit den Bülgen Preis von 10–12000 Mt. zu ver

Villa am Anrhans gu vert, ebent, gu berm. Bib, Grathfrage 7. 1827. Connenbergerftrage 47 Billa mit Claliung und Garten 6:07

an vertaufen.

Sonnendergerfirahe 47 Bilto mit Claffung und Gafren an vertaufen.

Sonnender George G

Battplat in der Rabe der Balfmühle au taufen ge-unter Z. 42. 476 an ben Zagbi-Berlag. Größe und Breis

#### Geldverkehr REN

Capitalien ju verleihen.

Capitalien in verleihen.
The gute Sypotheten, Kestautgelver, Horderungen bade gete Küller. Leinál Weyer Salaberger. Neugagis T. Teichhonetinsch. Vo. 524. Oprecht, v. 2.—4 Rom. 1042
10—12.000 Mt. bei 1 April v. Tarleiher annal. Off. innter v. 2. 4032 an den Logil-Beitig.
1360 Mt. Atlandeigtver in Di. 16., and anf tandliche Grundstäde sofort andustehen. Alli, die Kalar Julitzsath Emmerich. Rheindschunges. 7123
45,000 Mart.
15.000 Mart.
20.000 Mt. Binderichen. Heindschunges. 7123
20.000 Mt. Binderichen. Heindschunges. 7123
20.000 Mt. Bindericher. Heindschunges. 7123
20.000 Mt. Bindericher. Allife der Tage. auf 1. Chylether. 10–15,000 Mt. auf gute Rachthydothet hat andynichen Veyer Naturerger, Reugaß. 3. 7053
Capitalien in leithen gestucht.

Capitalien ju leihen gefucht.

Mf. 60,000 à 4 % auf 1. Oppoth, gel., Blandoblick neu-s Haus in guter Lage. Geft. Df. von Selbstdarteilpen u. S. F. 122 an den Tagbi. Berlag erdeten.

2000 bis 3000 Mart gegen gute Flusen und hohe Sicherheit auf ein Jahr gefunt. Geß Offerten unter B. B. 1084 au den Tagel. Berlag. 683

Mr. 12—45,000 folien v. die, größ. Rellfausprels 2. Sielle m. Borrecht— ab "on. Granatic f. Cap. u. Jinf. – vomeg celit werden. Arfier. bitte fich zu metden unter At. C. 142 an den Lagol Berling

15,000 - 18,000 Ett. hier oal prima 2. Supotb. gd. 7142 imand, Wellfr. 2. 60,000 Ett., 1. Supotb. hier, gd. famind, Wellfr. 2. 7143

### Res Pershiedenes and

Bur Renovirung von Oelgemälden

# Licenz zu vergeben.

Für eine valentirte, fenere und ichmamunichere, ichalle Dede, bie überaus einfach und bittig bremfellen ift und veren Confruction glangende autliche Benfangen bestanden,

Vertretung für die Provinz Heffen-Nasfan

unter gunftigfen Bedingungen zu vergeben. Gefällige Offictten unter Chiffre & J. 1556 en Audolf Moone in Sintte gart erberte. Gug ache 5890 P 105 Enche compt. Abuchmer für 2-360 Pfs. feinfte Goffein. Beiereischefebutter pr. Boche. (Bla 251) F 23

Welcher begabte Mufiker oder Componist

Sellmundftrafe 3, 2 r., erhalten junge Damen und herren Wittago- und Abenbilich mit Raffce far 1 RL.

Boliven, 28thlen, Reparat. Barquetboden merben billigft gepute und bei Zollinger, Seerobenft, 4. Kramer's Giertenb. 7100

Alle Bolfter- n. Enpezirer = Arbeiten Damen-Stiefelsohlen u. -Aled 1.80 Wif. rren: " 2.30 " 2.30 "

#### . Pius Schneider,

Ede Michelsberg und Sochstätte.
Lüchtiger Schneiber möchte noch 1-2 Min vor Bifinglen fertigkellen. Gadjoelle 16, 22 eibermocheitu ampl. fich in, auft. D. Beleichtr. 13, F

Rinderfleidigen werden ichen und binig angefertigt Rengaffe 7a, 8. St.

Damen und Kinderwäfche wird ichen und billig engefertigt Bleichtrafe 29. 20

Wodes! Sammtl. Bugarbeiten m. gel 

Strauffedern merden nach frangof. Spftem gereinigt, ge-farbt und gefraufelt Drudenftrage 1, 1 tinte.

Handschulle W. gewafden u. gefarbt b.

Zövfe, Zopftheile und alle künftlichen Haar-Alrbeitent werden dauerhaftund gut passend angesertigt Mestudahustraße 4. M. Kanolle, Frisent. Geübte Brif. w. n. elaige Rund. A. Worighte, 30, S. B. L.

#### Pedicure.

Prüulein empfahlt sich den gehrten Damen num Hühneraugenschneiden, sowie in Hand- und Nagelpflege (Manicure). Bestellungen werden entgogengenommen bei Frau Warlies, Ooldganse 23, 1. Tel. 479.
Hät ein elijähr, Wadden verdem Plegeettern gejucht. Su erfragen Blidderfrieße 4, 3.

Qunde werden ichen gefchoren und getvosfeten bei Heinrich Berg. Ableiftrige 28a, 2 St. 1.

Damen finden liedende Aufnahme; größte Discretion zusgesichert. Krau Oct. gedamne, Biehintrofe 27, Azalny.

Winn findt 50 Mt. zu leihen, g. Sicherheit. Off. unter M. J. 184 an dem Lagdb-Berlag.

#### Verloren. Gefunden

Gine goldene Broche,

Trauring,

Ein schwarz-seid. Regenschirm

mit filbervem Knopf, mit ben Buchftaben E. B. und fiebeugacliger Krone, vertaufcht worben, Ilmantaufden Frankfurterstraße 12. Berloren

For=Terrier entlansen.

#### M Fremden-Penhous &

Beufion für 100 Mt. monatlich bon einer Dame verlangt. Dff

Pens. Becker, villa E.

Benfion Tannusfir. 1, Gdet

Denfion Connusfirage 13 fein mobl. Bimmer, & Taunusstrasse 14, 3, u. Taunusstrasse 26, Part.

Möblirte Zimmer

Kapellenstrasse 29, Parterre u. 1. Etage Leberberg 10 gimmer frei

Billa Brandenburg.

Schon mobl. Bimmer mit guter Benfion, 65 Mf.

#### Verpachtungen

Birthichnit au berb., eb. mit Dans au bert. Rat

Miethaefudie alle

Gegen Boransbezahlung wird ein Haus bou ungefähr 8-10 Zimmern in der Albe des Kurkaufes oder Anfang Arcrifial zu mielhen gehicht. Offerten unter U. B. 120 an den Togbl-Ereing erkelen. Aleitur Jamiitie igbei Berlinen) lucht eine Beloinung von 5 Zimmert zum I. Letober. Offerten mit Preisangabe unter E. 12. 150 an den Zand-Berling erkelen.

In der Umgegend von Wiesbadon Parterre Zimmer, Balkon, alsbald zu mieb gesacht Preis bis 1000 Mk. J. Meler, lumobilien-Agentur, Müllerstr. 8. vom 1. Getober 98: Tanuarett, 23.

Möblirte Bohnung, and Mabder ier, Preis 100—120 MI. monatlich, auf einig rien unter C. J. 129 an ben Tagbi Berta

Gine ältere in einem endig und te in der Röbe von Biesboden (Biebrich 20.) jon. Ber. u. w. u. 275 an den Tagbl-Be effen, Abr. i. Der Germann (Breid Dogbeimerftr Dach von Beomten gelacht Luifer ober Dogbeimerftr vorzugt. Dft. m. Preis u. N. 18. 167 an ben Togbl. Bei Gin Frankein lucht ungenietes Ammer, Ein Grantein lucht ungenirtes Gimmer, am Aebfter mit fenanatem Eugang Offerten unter

Gefucht per folort völfig neuenten Zimmer für eine Dame auf Boden gegen tigt. Begabtung. Ache Nochtunnen und Kursparten. Briefe unter D. J. 100 an den Togbl. Berlog Molister Briefe unter D. J. 100 an den Togbl. Berlog Molister Brimner auf Zogesgabig. Offeren unter B. 12. 200 hauptspoliagerud Bischoken.

postlagernd Wiesdaben,

Gestacht von einer Dame durchand ungenirtes medicites
mwer. Offerten unter C. 18. 2618 an den Tagblo-Berlan.
Plaschenvierteiter mit Abfaltraum, sowie Bürrauw
raum zu mitiben ach, erdt, and dechumereRoden, dabei,
Otto Engel, Friedrichstraße 28. 3206

### Hommerwohnungen

Sommerfrifde. In Obermuble bei & fall, Ctation Reiter umgeben, Be

## Vermiethungen &

Gefchaftelokale etc.

Die Geschäftstofalifaten Langgasse 9 (Meinach & Comp.) mit großer Wohnung (1. Etage) find per 1. Detober zu vermerben. Blamburger, Langgasse 11.

das Cafélotal Schillerplatz 1 ift auf gl. od. ipäter als L Bürcan ober bergl., mit Wohnung zu bermiethen. Nät Gottlieb. 2 Etage.

#### Wohnungen.

Lidolphisallee 23, Astod. fit die bereichte Balton, Rüche, reichtliche Judehör, zum 1. October zu der Beischigung von 11 libr Bormitiegs die de Uns Machanitrags Beischipung von in Mer Mormitiegs die de Uns Machanitrags Beischbrack 20 eine Wedman, Z Jimmer, Rüche, Manie 2 Keller vor 1. Juli zu vermiechen.

Friedrichstraße 29 brei Blumer, 1

6 Bimmer u. reicht. Bubehor, jofort gu bon. 9 Gine fleine Wohnung im hinterband ift an bermirthen. Rob. Abelphaulee 43, Bart.

Gitville. Gine ichon gelegene Bobunng, 3 Jummer, Balton, Ruche, 2 Ma farber und Jubebor, evenl, auch Garten, an rubige Eintvohn foser billig zu vermiethen. Rüb, im Tagbl-Berlag.

Möblirte Wohnungen.

Merothal 37 clegant möblirte Jimmer eb., ange Ekage mit Ande zu vere miethen. Stallung und Bagenremise borhanden. Sochsein möblirte Billa, 8 Jimmer nohl Judehör, in feinster Billengagend, für bois 8 Monate oder auch langer zu vermiethen (event. auch gethelit). Rab, bet F. G. Kücke. Lussenstraße 17.

Möbl. Bimmer u. Maufarden, Schlafftellen etc.

Worden geinfere fe. geben geben geben geben 2073 Beteichftrasse S. 1. Et., sofort schou möblirtes Illumer mit Bension, auf Wanich mit 2 Beiten.
Brichftrasse 4, Dach, erhölt ein reinlicher Arbeiter Schlaffelle.
Bleichftrasse 14, L. 2. i., ein Beit mit Jensson f. best. Dandwerker, Welchftrasse 15 a. 2. Et., ein m. zin an and. Art. an v. 3037 Bleichftrasse 27, 3. St., sofon model. Jimmer zu vermiethen.
Blücheftrasse 7, 2. ein sch. model. Jimmer zu vermiethen.
Blücheftrasse 7, 2. ein sch. model. Jim zu verm. 2037.
Blücheftrasse 13, 3 v., ein schon model. J. bill. zu verm. 2037.
Sincheftrasse 13, 3 v., ein schon model. J. bill. zu verm. 2037.

Stückerftraße 18, 8 r., ein foon mobl. 8. bill. zu berm. 2007 Fleinte Burgitr. 9, 2 r., febr ichon glimmer mit ober ohne Benfon fofort zu vermiethen. Gmierstraße 10, Borderb. Bart, gut möbl. Barterre zinnuce, ungefort, mit ober ohne Benfon, an herren ober Damen ber best, Breife mit Bab u. Gartenbennung zu verm. Gmierstraße 20, feb. 2 St., mobl. Jimmer zu vermiethen. 2008

Geisbergstraße 24,

Goethefteage 1 mobl. Immer für einen heren fofort gu Guftav-Aboliftrage 10, B., gut mobl. Jimmer in bert Guftav-Aboliftrage 10, 1. Et, gut udbl. Wohn u. Stinner zu bermiethen. 3000 Schnergaffe 7, 2, i. d. R. d. Aurhanses, ein gut möbl. Jimmer

Selenenste. 10, 1 St. r., mobl. Jimmer mit od, Selenenste. 10, ohne Benf. bill. gu verm. 2443 Selenenstraße (2, 2. Gt., ein gut mobl. Jimmer gu ver. 3000 Selenenstr. 29, 1, fod Erbefright, gut mobl. Jim, an vun 2003 Sellunundfrafte 7, 2. St. richts, ift ein gut möblirtes Jimmer

Aufentrale 6, eie A. Bildenfermer au vermierben.

Bulleftraft 6, eie A. Bildenfermer auf eine Bertlen.

Bullenftraft 5, Bart, ichdu möbl, baja, Mauf, an vera. 2568

Ruifenftraft 6, eie A. Bildenfermer, mödl. J. no von. 2820

Ruifenftraft 6, eie A. Bildenfermer, mödl. J. no von. 2820

Ruifenftraft 6, eie B. defenfermer au vermierben.

Braingerftraft: 66 möbl. Karterreftmaer au vermierben.

Bhilippobergitr. 21, 3, modire Medinstruser 15. 1, Sonoceette, schon mod. Zin

Edwaldaderstreiße 4 Salon u. Schanzumer, eegont wost, au vermitten.

2dwaldaderstraße 5, l. Et, ein mödt. Jimmer für ein auch zwot deren mit oder ohne Kendon zu vermiethen.

2dwaldaderstraße 69, Est, mödtrieß Jimmer mit febrardem Einaung beligft zu vermierhen.

2coanylaß 4, Wild. 1, fabor mödt. Jimmer zu vermierhen. Bill Schanyloß 6, 2, gut mödt. Jimmer zu vermierhen. Bill Schanyloß 6, 2, gut mödt. Jimmer zu vermierhen. Bill Schanyloß 6, 2, gut mödt. Jimmer zu ver duse Kendyloß 6, 2, gut mödt. Jimmer zu ver duse Leinaufe 20, Bark., ret, zwei rink fliedire bill. Schlöstliche 52, 28, mödt. Jim. 25, zu zu nitten 6, z. b. 3219 23ilhelmftrafe find 2 gut mobl. 3immer Rah. im Tagbl. Bertag. Rieine Bilifetunftraße 5, Barterre, 2 eleg. mobl. Bimmer m

Zimmermannftr. 10, 1 c., gut mobil.

Schon möbl. Zimmer n rubigem hanfe gu berm. Rad. Stifffrage 11, 2 St. 22000 ingenehme gemutht. Wohnung findet herr oder Dame bei affeinft. D. in einer Billa. Dif. erb. u. 28. U. 2568 an d. Tagbl. Bert.

Ceere Bimmer, Manfarden, gammern.

Briedftrafe 30, Bart., ein ferres Fimmer in berm. S141 Priedrichftrafe 19, 2. Stod, find 2 nicht möblirte gimmer Schwalbacherftrafe 71 ein Dachgimmer fofort gu vermiethen.

No. 239. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 25. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

#### 来開家 Unterright 来開家

Meidermachen u. Zuschneiden.

## Höhere Privat-Knabenschule

(Serta bis Unterferunda einfchl.) und Benfionat für Echüler der hiefigen höheren Lehranftaifen

Bofrath Karl Faber, Adelheidftraße 59.

Staatt, genehmigt und unter ftaatt. Auflicht. Untereicht nach ben Schriftliene bes Gunne, Realghum, u. ber Oberrealichnie. Zägliche Arbeitelbunden, auch für Schiefe ber biefigen höh. Schulen. Sprecht, von 11—12 Ubr Born.

Sprachlehrer, befonders in Dentiffen, ber

Engl., Franz., Dentid bon erf. Lehrerin, lan m. n. Samu, 5-7 oder brieft, au L. G., Friedrichter. 18,

Krauzölifche Conversations-Stunden

t tine Franzöffe. Rinder in junge Damen bewerzugt. Differ III. III. 420 an den Zogbl-Betrion.
Lecons de Franç, d'une jeune franç. Karlatrusse 1
Cours et leçons de français par une institutrice parisi
ómée. Adelheidstrasse 25, II.

dmée. Adelheidstrasse 25, II.

Italienisch Denat., Donnerst. 4—6. Müllerstr.

Buchführung. Interricht werd ertheilt.

Haterricht werd ertheilt.

Haterricht werd ertheilt.

Haterricht werd ertheilt.

Buchhaltung und Handels-Correspondens

Schreibmaschine! Grändt, Unterweis, in Handhabun Urberall im Gebrauch! dr. Pflege der Schreibmaschine erth Kanntnies uneutbehrlich! n. Stenege, Röderallee, 12, 2, 253

Theatercapellmeister Stall

# Ausbildung zur Bühne im Gesang.

Theorie, Violine, Clavier. Ecke der Emser- und Schwalbacherstras

#### Clavier=Unterricht

#### Res Arbeitsmarkt Bere

Weibliche Verfonen, die Stellung finden.

#### Bertauferin,

Durchaus tuchtig im Bertebr mit feiner Runbichaft, jofort gejucht. Branchetenniniffe nicht erforberlich. 6484 Langgaffe 2. S. Mirschfeld. Magazin für Saues u. Rüchengerathe.

Solide gewandte Laduerin

## Züchtige

Berfänferinnen, meidie mit der Ausgewarenbeniche bertraut find, merden gum fofortigen Eintritt gelucht. 7025

M. Schmeister,

Bertauferin.

Gine tudtige Berfauferin für fofort gefucht. Gebrider Rosenthal. 7077

Tallien-Arbeiterinnen u. Raberinnen gleich u. nach Pfing beincht. Thoroso Batt. Abefheiblirabe 30.

#### Schuhbranche.

Tudtige Berfauferin gegen hobes Salair per Juli

Dahmadden anf banernb verlangt Taunus-

Fraulein -

Madden aus guter Familie in bie Lehre. Off. unter Chiffre O. G. 146 an ben Tagbl. Berlag. 7011

Judentden wenigellich erlernen Zeumschraft als votele, Acflauerdiones u. Derrichaltelöchinnen, bestere Zindenundchen, Sause, Jimmer u. Alleinm. m. hoh. Zodn i. Wiraer's I. Cenir. B., Edundogengaste O. B. Cinc Rochin gelucht Techdenmenptap 3.

Kancetodnin gelucht Kechdenmusphag 3. Definiumgutage 10.
Stellennachweis Francis Erwerd, Adder Texele, lucht i. bal. Köchinnen, dest. Allabermädien, Alleinum, w. focken, Jimmer, dands u. eint. Madd.
Fein bürgerl. Köchin,
die die feine Kiche durchand verstell und fethischaudig tocht, ev. selbstthätige Haubschlätzerin, für hiefiges derrichaftischaus (drei Kerfonen) det etrea 40 Mt. Gehalt dald gelucht. Offerten bis Donnerston nutre G. 6. 280 an den Lagdl-Bertag erdeten.

Gine lichtig Kesaurationsköchin sofort gelucht Kaum, Jourdrumsenstelle 18. 7100

Gute Röchin, Sausmädchen, Das bugeln und nähen tann, gesucht

Mainzerstraße 13, 2.

Gesucht ein traftiges Alleinmäden. des elibste, fein bürgert, toden tann. Borstellung 119—111 libr Borm. Nüh. im Tagbl-Bert. 6801 Sin erfahrenes Kindermädden mit guten Gherotter und beiten Fragistien wird für 1. Juni Gein Mädden geindt Chatigsfie 4.
Sin Mädden geindt Schaffieße gediegeites Mädden, des Guternes in State Germanden bill.

Sittle für jefort ein reitliches gediegeites Mädden, das and wistingen bill.
Gelligelbondung Anterior. Delaspecticafe 5. 7690

## ein tilchtiges fauberes Mabden, bas felbitftand.

gut bürgerlich tochen fann unb etwas Souverbeit über immt. Gut Bengniffe er-

1. Juni gefucht Abolphealtee 41, Bart. Gin tuchtiges reintliches Madchen, welches gut burger fochen tann und jebe Dausarbeit verfteht, für fleinen Sauel

gefindet Emferhrohe 4, deb.

Wählchert für Kiche u. Hantscriebt mit guten hausscriebt mit guten hen Benaniffen foller der 1. Janus der Benaniffen foller der 1. Janus in bestieren an G. A. in Mainz, Lauterensfrohe 12, Wart.

ein Küchenmäden gesucht Ein Dienstmäden geluch Badens zum weißen Rob. Züchters Mäden geluch Kristliege 28. 1. Ein Kartes Abden für Hauserbeit zum 1. Juni gesicht Pheintreise 28. für. 7113.

Auf fofort

geincht ein Madchen, weiches lochen tann, graen guten Bohn.
Kräft. Mädch. f. Rüchen denwerzen. Bahndeffreihe I. Bact.
Krieft. Mädch. f. Rüchen denwerk loft, gef. Chartenkraße I., 1 Zr.
Gin einigdes Budchen für jede Hautenkraße I., 1 Zr.
Kein einigdes Budchen für jede Hautenkraße I., 1 Zr.
Kein ereil. und volliges Mädzehen, welches auch Liebe zu einem
Kinde hat, auf I. Juni gefacht Jahnkraße 20. 1 St. r. 7168
Junges Budchen für Hausschelt und zu einem
Kinde hat, auf I. Juni gefacht lächen und Richen
gefächt Edischlützige I. Tel.
Wachen für einen ft. Haushalf gefuhrt.
W. Zümmermann. Mellrightende II.
Kein einfaches Andohen für haus- und Kadenarbeit gef. Näh.
Kriedenistingte II. Ha. 1 St.
Kindenschläden wird geführt gegen hoben Kohn gehacht.
Kindeliges Raddhen, weiches soden fann, soden gehacht.
Kührers Schachturage 30. Abden.
Kindenundaden wir dehn gelucht Faulbrunnenfurche A.
Kindenundaden wirt dehn ofert geführt.
Kührers I. Scutralefürent, Elenbogenganft 9.
Geführt ein Mädden gu einer Zume Rt. Richaphel 1, rechts.
Zundtiges Kausmädden für Serrichaftshaus der hobem
Zohn such ein Mäden gu einer Zume Rt. Richaphel 1, rechts.

Dohn sucht W. Lub's Bureau, Webergasse 15.

ber lightich ober bis mm ! Juni ein nur erfahrenes zuberlafiges Kindermädden zu einem Disdrigen Andenn gegen
boben Bobn. Ju erforgen bei Gosehwister Stenuss,
Neime Burgtroße 6.

Gin amerikinges Wadden, weldes bürgetlich sochen lann und
jed Hanschelliges Wadden, weldes bürgetlich sochen kann und
jede Hanschellige Nicktelligen geinde Bestenbitrage 6.

Gin anfambiges Madden sonn unentgetlich des Bügeln erlernen
Miestlinges 2. Eth. Bart.

Reint. Monatsmädden ober -Fran

Monatsmädden für Kadmittags gejucht Dopheimeritrafe 38. B. t. Frau oder Wändchen fort gef. Ricolas-

welches an Heufe studen tann, ver 1. Juni gelnet. Riberes Jahnfrahe S., 8 rechts.
Ein Maddern für den gangen Tog gelucht Höfenegasse 3.2 Tr.
Nöde den, das an Sanke stellen.
Ein Maddern eber Fran, welche von 10 die Gelucht Heufen der Gelucht Deutschler der Gelucht Deutschler der Gelucht Deutschler des Schallen Schalen Sicher welchen fann, wird gelucht Heufen der Schallen Schalen Schalen Schalen Sicher vonlichen fann, wird gelucht Delte und Anderstelle Schalen Schalen

#### Weibliche Verfouen, Die Stellung fuchen Demoiselle

Definition de 23 ans, de bonne famille, ayant reçu une conne éducation, désire se placer comme gouvernante ou dame de compagnie. Ecrire: M. C. Quai des tonneliers No. 11, Gand (Belgique). 7028
Stellennachweis Francuckwerd, Roder 2berefe, empl. Jungf., Brantenphace, Gefellen, bef., Rinderm., Rodinnen, Radechbaush., 21n.e. u. Sausm. Statistich der frank, peri, im Sauchern, Indit p. Stelle als ans. Jungfer ober zu gr. Kinb. Rah, au erfr. Blumenfreds 3.

gu erfr. Blumenfrong 8.

Fräulein,
welches in Buchführung. Etensgraphie und Maichineichreiben bewandert ift, incht possiende Etellung unter besiedebenen Ansprüchen.
Dietern aus U. B. 223 un den Zacht-Aerleg.

mednes in Bioginusing. Sermograpie und einem Anthoriogene mandert ift, inde policipale Ctellung meter besigertenen Anfpriden. Difecten aub U. B., 172 an den Lagol. Berlag.

Lichtige Buchhalteriu

fucht für Radmittage entspiedende Beschäftigung im Bilderbeitragen oder sonlige Compositarbeiten. Gelt. Edverfien unter
F. B. 206 an den Lagol. Berlag erbeim.

Serrichaftstöckin, in der sein, und blügert. Kindse seithindig, luch Berle. Jahnfreibe 14.

Sausmädden jucht Seille in einem Herchaftsbaus. Dasselbe restellenten under auf gute Behandlung als hohen Lohn. Wäheres Abelgebitraße 38.

Empf. tlicht. f. Köchin, House, Alleinmäbchen, f. w. bess. Kinder-mädchen mit g. Jengn. Fran Lauge, Friedrichter. 14, Netb. Empfehle für L. Juni perf. u. sein bürgerl. Köchennen, ein einf. 

St. And. Albrechtfreise 23, 3 l.
Site ein jungeb brudes Wäde den w. Stelle als Madden allein gef. Dermannsfrage 12, 1 St.

G. hab. Mäde, w. jede ganserd. veren Kösler, h. St. als Michiesed. Dermannsfrage 12, 1 St.

Gin gut erzogenes Nadden von achibaren Schren had Siele als weites Hannachen in Gerten had Schren veren Kösler, der der Spiere Konnachunde in der Schren had Schren veren had bei Topsytere sekneth. Goldelfreige 3. Juh. B. r. Monachunde nach Schren in Kodelfr. Riechter. 7, deb. B. r. Monachunde nach Schren kannachunde in der Schren der Schreiber der Spiere in Kodelfreiber der Schreiber de

Männliche Verfonen, die Stellung finden.

Privatsecretär

Sindireijender für eine Leingroßhanblung am Sindireijender Blupe gelucht. Offerter aub Gelacht wich für eine biefige erke Weinbanblung ein

Tüchtige Banichreiner (Bantarbeiter)

esiani Deponderfrieße 20. 6822 Selbli. Schriner gel. Grimm, Dampffdrein, Dohheim, a. Bahub. Glafeegebuite gejack ülbreciftiaße 22. Abbelladirer jugir W. Zimmermann, Wellrüßtr. 19. 7009

Tüchtige Maurer seinat Biedrich, Adelfftrage id. 6002 achte Binterfrage 19. 6002 achtiger Steinhauer jojet geindt Binterfrage 19. 5013 in Tapezirer geindt Luimfrage 17, Wöbelgeldofft. 400b. 30. 6084 auftelluer, Rochterding f. EV. Lisa. Webergaffe 15. auftelluer, Rochterding f. EV. Lisa. Webergaffe 15. auftelluer, Rochterding f. EV. Lisa. Webergaffe 15. einen Roch Bolonifft in Refluerichtring f. Börner's 11. Central-Büreau, Glienbagungaffe 9. Zelephon 571.

1. Central-Bureau, Guenbogengaffe 9. Lefepbon ver. Behn bis zivölf Grundgräber und Karrulubruverf gegen boben Lohn gefinde Reubun Rofermein,

Gin biefiges Fabril-Beid, fucht nuter gunftigen Bedingungen fofort einen Lehrling. Rab, im Tagbl. Berlag. 6474

Cinige tüchtige junge But'ichen erhalten für die Bflugfitage febr guten Berbiens, ebenfuelt auch für deuernd. In melben Donnering, 26. But, Abends wellchen 7 n. 9 Uhr, Schwalbacher-ftraße 49. hinterhaus I.

Wir fuden unter günftigen Bedingungen einen Lehrling ober Bolontär. 6421 Buchhandlung von Morits und Milnsel. Tamuskraße L.

Gin tüchtiger Gartnergehütte gelucht bei 60 Mt.
Lohn Dopheimerfreis 74

Lehrling

für ein fantmännischen Bürenu ergen folorige Bergütung gelucht. Ju erfragen im Taphl. Berlog.

Tillo

Lehrling

mit guter Schulbildmag und ichner Handfeite Gergütung gelucht. Tillo

Lehrling

mit guter Schulbildmag und ichner Handfeit (622)

Lehren beigen Golamialta- und Delicatessenschiebt kann pro Diene eine Derhammagen.

Siechting für die Gandbrunde unter glunigen Verlage. 2006

Lehren unter Gunter einer glunigen Verlage. 2006

Lehren unter General bei Gandbrunde unter glunigen Verlage. 2006

Lehren unter G. n. von an den Laphl-Verlag. 2006

Lehren unter G. n. von an den Laphl-Verlag. 2006

Lehren unter G. n. von an den Laphl-Verlag. 2006

Cholefter unter G. n. von an den Laphl-Verlag. 2006

Cholefterling geluch Edochffreig für Gehörigunger a. Cie
Chilosterleiting geluch Burigkraße 44

Chilosterleiting geluch Burigkraße 45

Chilosterleiting inch a. Model. Mortigkraße 60, 5746

Chin träitiger brader Junge in die Abertern. 2000

Chubmacherichting geluch Jahlunge 5. Battern. 2000

Chubmacherichting geluch Zehantraße 5. Oths. 1.

Iver Junger Handbart Bandle els Kicolos gelucht

Groblissenun Walsballa. 5001

Subunaderiebriing gruch Teamstruße b. Dies. 1.

Brei Jungen and antiandiger Bandlie als Biccolos artucht
Todulifeunent Bandala. 5691

Stunger Dankourige als Geolog gruchen.

Geologie Geologie

Gin tücht, subert, fuch II. Uneb. Raurennfte, Souvenberg. Ein tücht. folider Fuhrfnecht und ein dito Eaglobuce tlegterer fpeelel für landwirthichaftt. Miedian) für dauemb gen, bebe gebne gefincht. W. A. Sebmidt. Morisftrofte 28. 7183

Mannliche Verfonen, Die Stellung fuchen.

Tüchtiger Kanfmann,
efect in Buchbeltung u. Correspondus, lude Belgäft. Aundenu. tagweile. Dift. unter K. L. On posttagerud.
obt per lafort Stellius der Bengraph

incht per sofort Steflung in der Kegativ-Resouche (auch für Ueinere Ashfitive) wie im Atelier dei decheidenem Ausprüchen, Sest. Off.
Bereddochen Kanlfiroles 39, Bart.

Sie inästiger connisonsfähiger Manns such Erflung als Knister oder jonitigen Raturnespossen, übernimmt Jucosse für aussvärts. Deskunsubstrads 32, Bart.

Junger Mann, 30 Jahre alt, such Bertratuenspossen, übernimmt v. W. 48 peilingaren Bisebboden.

Tunger Mann, 30 Jahre alt, such gertratuenspossen, übernitigen bis 3000 Mt. sans gestält werden. Officten unter W. W. 48 peilingaren Bisebboden.

Tunger Mann, 30 Jahre alt städeur Handlicksteil incht W. W. 48 peilingaren Bisebboden.

Tunger Mann, berheitatbet, ebanget, 37 Jahre alt sohne gertschaftsbastuere, berheitatbet, ebanget, 37 Jahre alt sohne geinbert, sinds gum 15. Juni oder 1. Juli Sietlung. Setlinger ist in ollen Hadenspossen der Gotzener hat den der Keben um Bereit in der Bedeurn der Gotzener hat den der Fischer um Bereitschaftsbastueren, kanne Geständerich eines Ausschaftsbastueren den den Bereitschaftsbastueren den der Bedeurspossen der den Bereitschaftsbastueren mit guten Zengniffen, und berru kanne. Beständtsbastueren mit guten Zengniffen. Der sind im Servicus deuen den den Bedeurspossen der den der Sengniffen. Der einstellungstrade 13, 1 rechts.

Derresonstellungstrade der den Bedeurspossen der auch im Servicus deuen den den der den Bedeurspossen der den der Sengniffen. Der einstellungstrade 13, 1 rechts.

ber auch im Servicu bewandert ift, fucht Stelle. Zu erfruger Schlodthoussprässe 13, 1 redit.

dere fantiskulfder, gebienter Copallerift, mit inngläftigen Reuguissen, acht wegen Abschaffung der Vierte ander al. 20, 22 Gefendem alle der erbeten.

Dierten nuter A. 20, 22 Gefendem alledin erbeten.

Junger verh. trätiger duschtundiger Wann fucht ingendorder Beledistigung. Off. 11, V. 42, 27, 2

nn den Zagul-Aerka.

3. Wann 1. Stelle 3, Aushülle. Auch Abberttrasse 28, 2.

#### Ex Enges-Veranstaltungen I

Aurhaus. Radmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert mit Bortragen des Roftigen Quarteits. mit Borträgen bes Roll ichen Lauretelf. Lodderungen. 7 Albe: Worgenmiff. Königliche Schaufpiele. 7 Uhr: Die lieichwifter. Der Scheinheilige. Reidoung-Abenter. Wernds 7 Weis Hollymin. Ballhalla-Pheeler. Wends 8 Uhr: Bostpflung.

## ment wetter-Perimete ex

Metcorologifde Seobaditungen. Wiesbaden, 23. Mai. 7 Uhr 2 Uhr 9 Uhr Morgens. Nachm. Abends. Batomeier\*) (mm) . 746,5 745,9 Barometer") (mm) . Thermometer (Celfins) .

Gin tichtiger Garinergebille gelucht bei 40 Mt. | Wetter-Bericht bes "Wiesbadener Cagblatt", Boun Dobbeimerftrafie 74. | Wifgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutiden Geemarte

Auf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (6). (Durigung ber Sonne bard Giben nad mintenephilder Beit.)

1808 im Süben Aufgang Untergang Aufgang Instergang Upe With. Die Arbei Upe Wis. Up Wis

#### Berfteigerungen etc.

Bersteigerung von Woblien x. im Saale "Aum Abeinisten Poft. Mancrapie 16, Vorm. 9½ Uhr. (E. Zoghl. 29), S. 14.)
Ber freigerung von Sonnen- und Agendstinnen, Schulmoneren, Agarene x. im Saale "Jum Denstiden Hoft-Geblygste 22.
Bormittags 9½ Uhr. (E. Zoghl. 29), G. 10.)
Berteigerung von Aganetis Fragen, Gares x. im Austinesslosia Wanritinestr. s. Born. 9½ Uhr. (E. Zoghl. 29), G. 10.)
Bersteigerung von Aganetis Fragen, Gares x. im Austinesslosia Wanritinestr. s. Born. 9½ Uhr. (E. Zoghl. 29), G. 10.)
Bersteigerung von Aganetis Fragen, Gares x. im Austinesslosia Wanritinestr. s. Born. 9½ Uhr. (E. Zoghl. 29), E. 11.)
Bersteigerung von Afeldenweim im Laden Nieselmitrage 25, Vormittags von 11—1 Uhr. (E. Zoghl. 29), E. 11.)
Bersteigerung von Afeldenweim der Fran Broc. Ung. Schieff, ged. Jung. an Riedesseim. im Hoet Jung delebst, Mittags 12½, Uhr. (E. Zoghl. 28), E. 3.)
Berpockung eines Miges auf Auftleitung eines Potographissigen Mickiers am bem Kickerwool), im Naufhaus zu Küdessleim, Nadymittags 3 Uhr. (E. Zoghl. 296, E. 3.)

## Theater Concerte etc.

gonigliche Schanfpiele.
Wittwoch, ben 26. Mal.
142. Borftellung. 51. und telete Borftellung im Abountment 10.

Die Gefdwifter. Schanfpiel in 1 alt von Goethe. Regie: herr gody. Perfonens

Withelm, ein Kanimann Derr Faber. Mariame, feine Schmefter Gri. Biltgens. fiabrice herr Remmann. Brieftedger Ren einftubiet: Derr Mobrmonn.

Per Scheinheilige. Intipiet in b Aften von Molider, bearbeitet von 8. Schnitt Argier Derr Söchn.

Regier herr Con
Profeseur:
Orgon, ihr Sohn
Chuirre, einen gwotke Kran
Damis, feine Kinder
Mariane, Leifter She
Cleunte, Orgon's Schwoger
Buldere
Buttene
Botine, Kanmermädigen
Bootle, Kanmermädigen
Spool, Gerfichtsbiener
Sin Boliges-Offiger
Wache.

Gin Boligei-Offigier Baife, in Orgon's Saule. - Beit 1667, Ort ber Daublung: Baife, in Orgon's Saule. - Beit 1667, In biefem Etid douert ieber Ausfchrauft nur eine Minute. Auch ben 1. Einfe finde eine langere Banie faut. Aufang 7 Uhr. Enbe 9%, life. Einfache Preife.

Donnerftag, ben 26. Mai: Comteffe Gudterl. Lufifpiel in 8 Atten bon Frang bon Schöniben und Frang Roupel-Gufelb.

Refiden - Sheater. Momemenie-Borfiellung. Abomementebillets guftig.

Hofgnuff. Luftipiel in 4 Alten von Thilo von Trotha. Ju Scene gefest von Dr. B. Hanch. Berfonen:

Ju Seene gefest von De. g. Mancy.

Der Fürft gerichten De geschent Geschent.

De Fürftin-Mutter Goffe Schent.

Der Herfin-Mutter Goffe Schent.

Der Goffe Derfoließterta Annan Atable

Barou Holfen Deutschlicher Ander Aranfe.

Barouch Herfin-Mutter Guter Ander Guter.

Barouch Herfin-Mutter Guter.

Barouch Herfin-Mutter.

Der Genetle.

Der Guter.

Der Genetle.

Der Guter.

Der Guter.

Der Guter.

Der Guter.

Der Gegenmut.

Der Janb B. Mit im Schloße ber Hurfin. Seit Gegenmut.

Der Lund Herfin-Mutter.

Den Moden.

Den Moden.

Den Moden.

Den Muter.

Den Guter.

Den Mutter.

Den Guter.

Den Mutter.

Den Mutter

Donnerftag, ben 26. Mai: Gein Erich.

Walhalla-Chenter, Mauritinoftrage 1 a. Sweiglichem Borteflung. Aufang Abende 8 Ubr. Täglich i

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mitwech, den 25. Mai, Nachm. 4 Uhr. AbonnementsConnert. Leitung: Herr Kapellmsister Louis Litstner.

1. Fürst Bariatinsky-Mirneh von Joh. Straus. 2. TrompeterOuwerture von Mendelsschn. 3. Lordoy-Paraphrase von NeisMariana" von Wallace. 7. Pautusie aus. La Travitata" vor
Vordi. 8. Kosakenritt, Charakterstück von Eliesberg.

Abende 3 Uhr. Connert den ställt. Kur-Orchesterr, unter
Leitung des Concertmeisters Merm. Franer und unter Mitwirkung des Roufenben Solo-Quartotis aus Köln a. Rh. Dirigent:
Herr Masik-Director Franz Schlatmann. 1. Spanischer
Marsich von Komzák. 2. Ouwerber en "Korma" von Bellini,
3. La belle Amazone von Löschkorn. 4. Verträge des Roufsehen
Lündenbaum von H. Sturm. o) Elslein von Kanab von M. Tilke.
D. Ratr-scie und Chor aus "Lobenprin" von Wagner. 6. Los
patineurs, Walter von Waldeufel. 7. Verträge des Roufsehen
Quarfetts: a) Verlassen von H. Kenchat. b) Ziel' hinaus von
A. Dregert. e) Minnelied von H. Blate. 8. Skwischer TanXo. 4 von Dverák. 9. Hallali-Quadrille von Fahrbach.